der reporter





Das Familienwochenblatt

www.reporter-tdf.de · www.pm-druck.com

Telefon (0 45 03) 21 40 · Telefax 83 08

Travemünde, Warnsdorf, Niendorf, Timmendorfer Strand, Hemmelsdorf, Scharbeutz, Haffkrug, Gronenberg, Klingberg, Pönitz, Gleschendorf, Pansdorf, Techau, Ratekau, Ahrensbök, Bad Schwartau, Sereetz, Stockelsdorf, Parin, Arfrade, Curau, Dissau, Eckhorst, Horsdorf, Krumbeck, Malkendorf, Obernwohlde, Sarkwitz

Nr. 43 | Mittwoch, 21. Oktober 2026 | 44. Jahrgang

Gold Punkt
Der Profi-Gold-Ankäufer seit 2010
Bargeld sofort
www.goldpunkt-nord.de
Goldankauf
- Goldschmuck
- Altgold
- Goldmünzen
- Goldbarren
- Zahngold (auch mit Zähnen)
- Silber
- Versilbertes Besteck (ab 90er Auflage)
- Zinn
Tel. 0451/1219200
Stockelsdorf: Mo, Di, Do 10–18 Uhr; Fr 10–14 Uhr
Bad Schwartau: Mo u. Do 10–17 Uhr; Mi. u. Fr 10–13 Uhr
Eutin: Di u. Do 10–16 Uhr
und nach Vereinbarung
Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.
Stockelsdorf, Rathausmarkt 1b
Bad Schwartau, Markttwiete 5 (Glockengang)
Eutin, Königstraßenpassage 1c / am Kino

GmbH
FACKLAMM
GEBÄUDEREINIGUNG
Meisterbetrieb seit 1975
Ihre Gebäudereinigung in Ostholstein
QUALITÄTSVERBUND GEBÄUDEDIENSTE®
Tel.: 04524/8757
E-Mail: office@facklamm-gmbh.de
Internet: www.facklamm-gmbh.de
Fierthstr. 32 · 23684 Gleschendorf

Für Sie seit 27 Jahren am Timmendorfer Strand
GOLDANKAUF
Diskret & Zuverlässig
Wir kaufen Ihr Altgold, Bruchgold, Münzen Zahngold, Silber und versilbertes Besteck zu aktuellen Tagespreisen !
Sofort Bargeld
Schmuckhaus & Galerie
im Hause der Hanseatische Auktionatoren Ostsee GmbH
Timmendorfer Platz 4-5
23669 Timmendorfer Strand
* Montag bis Samstag 11 - 17 Uhr *
* **Mittwoch geschlossen** *
* Sonntag 12 - 17 *Uhr**
* *www.freierverkauf.de* *
* *freierverkauf@t-online.de* *

Glaserei Carsten Struve
Glasermeister
- Glas, Spiegel, Dusche
- lackierte Küchenrückwände aus Glas
- Terrassenüberdachungen
- Fenster, Türen, Rollläden
... und mehr
Curauer Dorfstraße 4
Stockelsdorf - Curau
0 45 05 / 12 24
info@glaserei-struve.de

JETZT DEN GARTEN AUF DEN WINTER VORBEREITEN!
LANGBEHN

ZUM GRELLBERG 9 · 23689 PANSDORF
04504 - 70 70 90 · INFO@LANGBEHNBAU.DE
GRÜNSCHNITT UNKOMPLIZIERT ENTSORGEN • ANHÄNGER MIETEN
SCHÜTTGÜTER FÜR WEGE U. GARTENPROJEKTE
ANFALLENDE MATERIALIEN FACHGERECHT ENTSORGEN

LAKEHOUSE°54
TIMMENDORFER STRAND
Direkt am Hemmelsdorfer See
Fischräucherei, Wildgerichte
Fischgerichte u.v.m.
Mittagstisch
tägl. wechselnde Gerichte
Mo. - Fr. 12-16 Uhr
TEL. 0157-54073525
www.lakehouse54.de
lakehouse54.official

täglich ab 12 Uhr geöffnet

Gemeinsame Veranstaltung im Dorf:

Erntedankfest und „Tag der offenen Tür“ bringen Hemmelsdorf zusammen

Hemmelsdorf. Unter dem Gedanken, das Dorf wieder zusammenzuführen, luden die Dorfgemeinschaft und die Feuerwehren am 11. Oktober zu einer gemeinsamen Veranstaltung ein – mit großem Erfolg.

Rechtzeitig fertig: das neue Dorfgemeinschaftshaus

Das frisch renovierte Dorfgemeinschaftshaus wurde pünktlich zum Gottesdienst fertiggestellt – Gott sei Dank, möchte man fast sagen. Im Anschluss konnten sich die Besucherinnen und Besucher an einem Kaffee- und Kuchenbüffet stärken oder zwischen einer vegetarischen Kürbissuppe und einer Erbsensuppe mit Würstchen wählen.

Großzügige Unterstützung aus der Region

Der Ostsee Obsthof spendete Apfel- sowie Apfel-Birnensaft und verschiedene Apfelsorten und beteiligte sich zudem an der Beschaffung der Mehrwegbecher. Diese tragen die Werbung des Obsthofs, der Freiwilligen Feuerwehr Hemmelsdorf und des Fördervereins der Feuerwehr Hemmelsdorf. Auch die Gemeinde Timmendorfer Strand sowie die Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH (TSNT GmbH) unterstützten die Veranstaltung.

Begleitung durch die neue Gemeindewehrführung

Die Veranstaltung wurde zudem von der neuen Gemeindewehrführung der Feuerwehren begleitet:



Vorbereitung für die Fettexplosion.

Jürgen-Detlef Kruse und Manuel Biedermann, Mitglied der Feuerwehr Hemmelsdorf. Im direkten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern konnten dabei viele Fragen zu den Aufgaben der Feuerwehren sowie zur Alarmierung geklärt werden.

Blick hinter die Kulissen der Feuerwehr, Blick hinter das Tor der Feuerwehr

In geselliger Runde zeigten die Kameradinnen und Kameraden das Gerätehaus und die Fahrzeuge und berichteten aus Einsätzen. Die Vorbereitungen für die beiden sich überlappenden Veranstaltungen liefen bereits seit Juni – ein Aufwand, der sich gelohnt hat, wie die Verantwortlichen im Rückblick feststellten.

Erfolgreiche Bilanz

Neben Spenden und neuen Eintritten in den Förderverein konnte die Feuerwehr auch ein direktes neues Mitglied verbuchen. Eine weitere interessierte und motivierte Person wird die nächste Übung besuchen, und ein zusätzlicher potenzieller Kamerad steht bereits in den Startlöchern. Der Aufwand hat sich gelohnt. Alle Beteiligten bedanken sich für den gelungenen Austausch und die Möglichkeit, ein wenig hinter das Tor der Feuerwehr schauen zu können. „Vielen Dank für euren Besuch – die Feuerwehr verbleibt mit Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.“



Gerätewart Michael Wenske erklärt die Details am Fahrzeug LF 10. (Fotos: hfr)



Die neue Gemeindewehrführung, Manuel Biedermann (links) und Jürgen-Detlef Kruse, bei der Veranstaltung in Hemmelsdorf.

Krummesser Martinsmarkt

Zahlreiche Aussteller aus der Region präsentieren
Kunst und Handwerk
im Dörpshuus und im Sonnenhaus in Krummesse
24. + 25. Oktober 2026
von 11:00 - 18:00 Uhr
Eintritt: 1,50 Euro, Kinder frei

Das Beste aus der Region!!!

OBSTHOF OSTSEE
• Äpfel, Birnen u. Zwetschgen zum Selbstpflücken!
• Kartoffeln (verschiedene Sorten)
• Große Auswahl an Gemüse
• Gartenpflanzen, Blumen und Dekoartikel
UNSER SUPER-DAUERANGEBOT:
ÄPFEL und BIRNEN 3 kg 5,00
ZWETSCHGEN 2 kg 5,00
Mo. – Sa. 9.00 – 17.00 Uhr
So. 10.00 – 17.00 Uhr
Seestr. 32 · 23669 Hemmelsdorf
E-Mail: obstbau.baumgarten@web.de · Tel. 0 15 77 / 4 00 13 40

OF OSTSEE FLIESENPARTNER
Meisterbetrieb
Inhaber Michael Falk
Ihr zuverlässiger Handwerkspartner an der Lübecker Bucht!
Fliesenarbeiten
Industrieboden-Sanierung
baulicher Brandschutz
Bauausführung
Bergstraße 11 · 23689 Luschendorf
Tel. 04504-3053 · 0162-9735652
E-Mail: m.falk.196400@icloud.com

Verkauf · Service
Vermietung

Graaf-Baumaschinen.de
(0451) 28 16 02
Botterstieg 7 · 23611 Bad Schwartau

Reisebüro
Urlaubsgefühl
Inh. Silke Süzen
...ein gutes Gefühl. ...eine gute Reise.
Eutiner Str. 23 · 23689 Pansdorf
Telefon 0 45 04-7 14 91 57
Fax 7 14 93 14
info@reisebuero-urlaubsgefuehl.de

Bühne 15 VHS feiert Premiere am 31. Oktober:

„Es menschelt wieder“ – Eine musikalische Collage

Bad Schwartau. Was passiert, wenn ein altes Zimmer in einem alten Haus auf ein ganzes Jahrhundert Menschheitsgeschichte zurückblickt? Die Antwort gibt die bühne 15 VHS mit ihrer neuen musikalischen Collage „Es menschelt wieder“. Premiere ist am Samstag, dem 31. Oktober, um 19.30 Uhr in der Krummlandhalle Bad Schwartau.

Die von H. Witt und R. Glomp entwickelte Collage nimmt das Publikum mit auf eine ungewöhnliche Reise durch die Jahrzehnte. Im Mittelpunkt steht ein altes Zimmer in einem Haus irgendwo in Deutschland. Geboren irgendwann im Jahr 19.., hat es über Jahrzehnte zahlreiche Menschen beherbergt, Geschichten erlebt und Botschaften vernommen. Im Jahr 2026 ist es erschöpft und blickt auf seine bewegte Vergangenheit zurück.

Dabei erwartet die Zuschauerinnen und Zuschauer ein echtes Wechselbad der Gefühle: Musik, Humor, Erinnerungen und gesellschaftlich relevante Themen verbinden sich zu einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm.

Die Reise führt zunächst zurück in die 1920er Jahre. Songs und Stepptänze lassen diese besondere Epoche wieder lebendig werden. Auch bekannte Größen der Film- und Musikgeschichte wie Charlie Chaplin, Marlene Dietrich, Zarah Leander, Lale Andersen und Marilyn Monroe bekommen ihren Auftritt auf der Bühne. Anschließend darf das Publikum bei bekannten Schlagern der 1970er und 1980er Jahre mitsingen und mitklatschen.



Die bühne 15 VHS führt „Es menschelt wieder“ auf. (Foto: hfr)

Doch „Es menschelt wieder“ bleibt nicht bei nostalgischen Rückblicken. Ein spätes Geständnis eines alten Hausbewohners, der Kampf mit der Hotline in den Anfängen der Computerarbeit und ein augenzwinkernder Workshop zum Umrechnen von D-Mark in Euro sorgen für Überraschungen und manche Erinnerung.

Auch aktuelle Themen kommen nicht zu kurz: Sind wir bei der ärztlichen Versorgung wirklich „bestens betreut“? Wie bewahren wir beim Thema Klimaschutz die Fassung, wenn wir den Worten unserer Politiker lauschen? Und was heute noch nach Utopie klingt, wird in der Collage tatsächlich Realität – etwa bei einer ganz besonderen Computer-Trauung.

Bevor das alte Zimmer schließlich seine Reise durch die Jahrzehnte beendet und im Universum verschwindet, sorgen weitere – im wahrsten Sinne des Wortes – „erhellende Interviews“ für so manchen Aha-Moment.

So verbindet „Es menschelt wieder“ Rückblicke und Gegenwart, Musik und Theater, Ernsthaftigkeit und Humor. Das Publikum darf sich freuen, mitsingen, schmunzeln, lachen und staunen. Und vielleicht bleibt am Ende die Erkenntnis: Ja, die Gedanken sind frei.

Aufführungstermine

Premiere: Samstag, 31. Oktober, 19.30 Uhr, Krummlandhalle Bad Schwartau, Schulstraße 8.

Weitere Vorstellungen am Sonntag, dem 1. November, um 15 Uhr, am Samstag, 14. November, um 19.30 Uhr und am Sonntag, dem 15. November, um 15 Uhr. Eintritt: 10 Euro. Tickets sind an allen LN-Verkaufsstellen, in der Stadtbücherei Bad Schwartau sowie online unter www.luebeck-ticket.de erhältlich. Karten gibt es außerdem an der Abendkasse.

Bündnis 90/Die Grünen Ratekau:

Finanzen in den Kommunen

Ratekau. Inflation, Tankrabatt, Steuererhöhung – täglich überschwemmen Meldungen die Öffentlichkeit, die alle einen Inhalt haben: Das Leben wird teurer, das Geld knapper. Trotz des Sondervermögens ist die Staatskasse scheinbar leer. Zumindest für den Bund scheint das zu gelten. Wie sieht es mit den Finanzen des Landes aus? Können die Kommunen in Zukunft überhaupt noch alles bezahlen?

Auf Einladung der Ratekauer Grünen sprechen Ratekaus Bürgermeister Dennis Jaacks und Marcel Beutel, nominierter Direktkandidat Ostholstein Süd, am Freitag, dem 23. Oktober, um 19 Uhr im Rathaus der Gemeinde über diese Themen mit Finanzministerin Dr. Silke Schneider. Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Demografie-Café

Stockelsdorf/Bad Schwartau. Die „Omas und Opas gegen rechts“ Stockelsdorf/Bad Schwartau laden wieder zu Gesprächen über Demokratie ein. Diesmal lautet das Thema „Demokratie und ich“. Die Veranstaltung findet am Dienstag, dem 27. Oktober, von 16 bis 17.30 Uhr in der Beruflichen Schule des Kreises Ostholstein in Bad Schwartau, Ludwig-Jahn-Straße 15, Raum 10, statt.

Einmaliger Stoff- & Woll-FLOHMARKT
Samstag 24.10.2026
10.00 - 13.00 Uhr
Nur
Neue Wolle aus unserem Sortiment
Stoffe, Bundles, Precuts
Bis zu 20% 40% 30% reduziert
Dazu
Genähtes - Gestricktes - Selbstgemachtes
Fertige Modelle - Neu oder getragen
Accessoires und Zubehör
Praktisches aus Patchwork
Tolle Quilts
ArianeB
Handmadeshop
Schwartauer Straße 1 - 23611 Sereetz
www.ArianeB.de
Mail: ArianeB@ArianeB.de
bei Fragen ruf mich gerne an:
0176-53659826

Repair Café Bad Schwartau

Bad Schwartau. Lohnt es sich überhaupt, das zu reparieren? Im Zuge steigender Ressourcenknappheit bekommt dieser Gedanke, sowie Recycling, Wiederverwertung und nachhaltiger Konsum immer mehr Bedeutung. Muss Wegwerfen vieler Geräte wirklich sein? Repair Cafés wollen dabei helfen, bei Kaffee und Kuchen und gemütlichem Beisammensein, Alltagsgegenstände unter Anleitung zu prüfen und, soweit wie möglich, gemeinsam zu reparieren, anstatt neu kaufen zu müssen. Nächster Treffpunkt in Bad Schwartau ist am Mittwoch, dem 28. Oktober, von 16 bis 18 Uhr im „Knotenpunkt“, Eutiner Straße 3.



GOLDANKAUF
Ihre Vorteile:
✓ transparente Abwicklung
✓ fachmännische, kostenlose Beratung
✓ hoher Goldkurs
✓ sofortige Wertermittlung & Barauszahlung
✓ Terminvereinbarung möglich
✓ Hausbesuche und Schätzungen
Wir kommen auch zu Ihnen!
Kostenlose, unverbindliche Hausbesuche und Schätzungen.
Goldkontor Ratekau · Inhaber: Jerome Dambrowski
Bäderstraße 28 · 23626 Ratekau
04504 - 7790 613 · 0174 - 8611 934
Öffnungszeiten:
Montag–Donnerstag 10:00–16:00 Uhr
Freitag 10:00–14:00 Uhr
Samstag nach Terminvereinbarung
2 Parkplätze direkt vor der Tür
www.goldkontor-ratekau.de
Tagesaktuelle Preise nach Goldkurs!
Wir kaufen an:
• Goldschmuck
• Altgold, Bruchgold
• Zahngold (auch mit Zähnen)
• Goldbarren, Münzen
• Silber jeglicher Art
• Besteck (Silber oder versilbert)
• Platin & Palladium
• Diamanten & Farbsteine
• Bernsteinschmuck
• Luxusuhren, Golduhren & Taschenuhren
• Militaria jeglicher Art
• Zinn (Becher, Teller, Figuren & mehr)
• Antike Möbelstücke - Raritäten
Erbschaftsnachlässe: Bewertung und Ankauf von Nachlässen zu fairen Konditionen!
04504 - 7790613
Jetzt Termin vereinbaren und von hohen Tageskursen profitieren!

TSV Pansdorf:

Karate-Familie Krause in Spanien erfolgreich

Pansdorf. Drei Generationen, zwei erfolgreiche Dan-Prüfungen und eine unvergessliche Woche: Die Pansdorfer Karate-Familie Krause kehrt mit starken Ergebnissen aus Spanien zurück.
Eine Woche voller Karate, Leidenschaft und besonderer Familienmomente liegt hinter der Karate-Familie des TSV Pansdorf. Vom 10. bis 17. Oktober nahm die Familie am einwöchigen Karate-Mastercamp in der Nähe von Barcelona teil. Inmitten einer beeindruckenden, dschungelartigen Naturkulisse wurde die Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis – sportlich wie persönlich.
Im Mittelpunkt stand die Prüfung von Mika Krause. Mit gerade einmal 17 Jahren stellte er sich einer hochkarätig besetzten Prüfungskommission des Deutschen Karate Verbandes. Unter den Augen von Wolfgang Hagge (9. Dan), Rolf Lahme (8. Dan) und Wolfgang Kutsche (7. Dan) bestand Mika erfolgreich die Prüfung zum 1. Dan und damit zum Schwarzgurt. Damit schreibt er die Familiengeschichte der Krauses weiter und gehört nun zur dritten Generation der Schwarzgurte in der Familie. Zugleich ist er der jüngste Schwarzgurt in der Vereinsgeschichte des TSV Pansdorf. Die Karate-Sparte des Vereins besteht unter der Leitung von Großvater Martin Krause (4. Dan) bereits seit mindestens 1978.
Ein ganz besonderer Moment war auch für Vater und Trainer Mirko Krause gekommen. Nach 16 Jahren ohne Prüfung erfüllte er sich seinen lang gehegten Traum, gemeinsam mit seinem Sohn eine erfolgreiche Schwarzgurtprüfung abzulegen. Mirko Krause bestand die Prüfung zum 3. Dan und konnte diesen besonderen Meilenstein gemeinsam mit Mika feiern.
Auch die jüngeren Familienmitglieder überzeugten während der intensiven Trainingswoche mit hervorragenden Leistungen: Malia Krause wurde der 4. Kyu, Mattis Krause der 2. Kyu durch die Prüfungskommission verliehen.
Für die Pansdorfer Karate-Familie war das Mastercamp weit mehr als eine sportliche Herausforderung. Neben den erreichten Graduierungen standen neue Bekanntschaften, wertvolle Erfahrungen und der Zusammenhalt innerhalb der Karate-Familie im Mittelpunkt.
„Es war für uns eine unglaubliche Woche mit unglaublich tollen, neu kennengelernten Menschen und Erfahrungen. Ich bin unfassbar stolz auf das Erreichte“, resümierte Mirko Krause begeistert.
Mit vielen unvergesslichen Erinnerungen und neuen sportlichen Erfolgen im Gepäck kehrt die Familie nach Pansdorf zurück – und schreibt ihre gemeinsame Karate-Geschichte weiter. Uschaaaa!



Urkunden für die Familie Krause: Vater Mirko mit dem erfolgreichen Karate-Nachwuchs.



Vom 10. bis 17. Oktober fand das einwöchige Karate-Mastercamp in der Nähe von Barcelona teil. (Fotos: privat)

Deine neue Website
modern, informativ, effektiv
online in 24 Stunden

Infos hierzu auf unserer Website.
www.**seitenweise-wow**.de
Telefon 04503 898 464 0

Selbstverständlich auch Übernahme Ihrer aktuellen Website für Wartung, Pflege und Aktualisierung möglich.

Hotel-Restaurant
Wennhof
Seestraße 62 • Scharbeutz
Tel.: 04503-35280

Mittagstisch - täglich wechselnde
Tagesgerichte · Mo.–Fr. von 11.30–16.00 Uhr
normale Portion 10,50 € oder XXL 12,90 €

Jetzt reservieren: Krimi & Dinner
Dienstag, 10. November 2026
mit Eva Almstädt und Jobst Schlennstedt

Karpfen klassisch blau oder gebraten

Eisbein m. Sauerkraut u. Kartoffelstampf

sky Sportsbar · Wein- & Bierstube
„Der Kutscher“ ist geöffnet:
Do.-Sa. 15 - 24 Uhr und So. ab 12 Uhr

Tel. 01520/3760365

SAIGON
VIETNAMESE FUSION CUISINE – SUSHI BAR
Ab 25.10.
LIEFER SERVICE
Wir liefern vietnamesische Gerichte & Sushi direkt zu Ihnen nach Hause!
Ab 45 €
im Umkreis von 5 km
JETZT BESTELLEN!
Online bestellen
Über Google Maps bestellen
Telefonisch bestellen
giaodo.eu/saigon-niendorf/order
Adresse: Strandstraße 37D, 23669 Timmendorfer Strand
Telefon: 04503 8849561
Frisch · Zuverlässig · Lecker
Authentische vietnamesische Küche & frisches Sushi

Vermeintlicher Raubüberfall unterbricht Verkehrskontrolle

Bad Schwartau. Eine Verkehrskontrolle in Bad Schwartau führte in der vergangenen Woche am Dienstag, 13. Oktober, zu gleich zwei Ermittlungsverfahren. Während die Beamten dem Verdacht des Fahrens ohne Fahrerlaubnis nachgingen, führte ein Notruf wegen eines vermeintlichen Raubüberfalls zur Unterbrechung der Maßnahmen. Im Zuge der Ermittlungen stellte sich heraus, dass der Notruf möglicherweise bewusst vorgetäuscht wurde.
Gegen 11.40 Uhr kontrollierten Beamte des Polizeireviers Bad Schwartau einen Pkw mit mehreren Insassen im Bereich der Elisabethstraße. Hierbei ergab sich der Verdacht, dass der 20-jährige Fahrzeugführer (Staatsangehörigkeit: russisch) nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war. Die übrigen Insassen wurden vor Ort aus den Maßnahmen entlassen.
Noch während der Kontrolle ging bei der Regionalleitstelle der Polizei ein Notruf ein. Demnach sollte eine ältere Frau auf dem Markplatz in Bad Schwartau unter Vorhalt eines Messers ausgeraubt werden. Die Einsatzkräfte beendeten daraufhin die Verkehrskontrolle und begaben sich zum vermeintlichen Tatort. Vor Ort konnten die Beamten jedoch weder eine geschädigte Person noch Hinweise auf eine entsprechende Straftat feststellen. Im Zuge der weiteren Ermittlungen ergab sich der Verdacht, dass der Notruf bewusst abgesetzt worden sein könnte, um die laufende Verkehrskontrolle in Bad Schwartau zu unterbrechen. Die dahingehenden Ermittlungen führten zu einem 17-Jährigen (Staatsangehörigkeit: deutsch), der sich zuvor ebenfalls in dem kontrollierten Fahrzeug aufgehalten hatte. Die Beamten stellten sein Mobiltelefon als Beweismittel sicher. Gegen den Jugendlichen wird nun wegen des Verdachts des Missbrauchs von Notrufen und des Vortäuschens einer Straftat ermittelt. Gegen den 20-Jährigen wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts des Fahrens ohne Fahrerlaubnis eingeleitet.

KRAUSHAAR
a HomeToGo Original



500,- € sparen
gilt bis 31.10.2026

Nach der Saison ist vor der Saison.

JETZT mit uns ins Vermietungsjahr 2027 starten.

Telefon + 0 45 21 / 83 10 50 | www.kraushaar-ferienwohnungen.de

Gemeinde investiert rund 1,7 Millionen Euro:

Richtfest für die Erweiterung der Kita „Sonnenstrahl“ in Ratekau

Ratekau. Ein wichtiger Meilenstein für die Erweiterung der evangelischen Kindertageseinrichtung „Sonnenstrahl“ ist erreicht: Am 13. Oktober wurde das Richtfest für den zweiten Bauabschnitt gefeiert.
Bürgermeister Dennis Jaacks würdigte in seiner Rede die Arbeit aller Beteiligten und hob die Bedeutung des Vorhabens für Kinder, Familien und pädagogische Fachkräfte hervor. Auf rund 307 Quadratmetern entstehen drei Gruppenräume mit zugehörigen Sanitär- und Schlafräumen. Sämtliche Räume werden barrierefrei erreichbar sein. Auch die bestehende altersgemischte Mondgruppe soll künftig Räume beziehen, die den heutigen Anforderungen entsprechen. „Damit investieren wir nicht nur in Fläche, sondern vor allem in Qualität“, betonte Jaacks. Ziel seien gute Arbeitsbedingungen für die Fachkräfte und Räume, in denen Kinder spielen, lernen, ruhen und sich geborgen fühlen können.
Die Gemeinde investiert rund 1,689 Millionen Euro in den zweiten Bauabschnitt. Bei der Wärme- und Stromversorgung setzt das Projekt auf nachhaltige Lösungen: Der massive Anbau mit verklinkerter Fassade wird über die Nahwärmeleitung der Hannes-Zobel-Halle an deren Pelletheizung angeschlossen. Auf dem Flachdach ist zudem eine Photovoltaikanlage vorgesehen, die Strom für den Eigenbedarf erzeugen soll.
Einen klassischen Richtspruch gab es bei diesem Bauvorhaben nicht. Da das Dach vom Rohbauer in Stahlbetonbauweise ausgeführt wurde, stand beim Richtfest die Würdigung der bisher geleisteten Arbeit im Mittelpunkt. Jaacks dankte der Kirchengemeinde Ratekau als Trägerin, Kita-Leiterin Sonja Altenhof, ihrer Stellvertreterin Lena Saathoff und dem gesamten pädagogischen Team. Sein Dank galt außerdem den Fachabteilungen der Gemeindeverwaltung, dem Architekturbüro GPK mit Frau Groth und Herrn Kasbohm, den Fachplanern und ausführenden Unternehmen. Besonders hob er die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hans-Wagner-Bau hervor, die den Rohbau errichtet haben.
Mit der Erweiterung wird die lange Geschichte der Einrichtung fortgeschrieben. Ihre Wurzeln reichen bis 1950 zurück, als ein im skandinavischen Stil errichtetes Holzhaus an die Gemeinde Ratekau übergeben wurde. Seit 1971 befindet sich der Kindergarten in Trägerschaft der Kirchengemeinde; seit 1996 trägt er den Namen „Sonnenstrahl“. Im ersten Bauabschnitt war bereits 2020 ein zusätzlicher Krippenbereich entstanden.
Wenn die weiteren Arbeiten planmäßig verlaufen, soll die Erweiterung im Frühjahr 2027 fertiggestellt und in Betrieb genommen werden. Für Jaacks ist sie eine Investition in die Zukunft Ratekaus: Gute frühkindliche Bildung, verlässliche Betreuung und ein attraktives Umfeld für Familien seien zentrale Voraussetzungen für eine lebenswerte Gemeinde.



Die Richtkrone am Erweiterungsbau der evangelischen Kita „Sonnenstrahl“ in Ratekau.



Bürgermeister Dennis Jaacks (von links), Stefan Mäder (Bauverwaltung der Gemeinde Ratekau), Kita-Leiterin Sonja Altenhof und Pastorin Dr. Anne Smets beim Richtfest in Ratekau. (Fotos: Gemeinde Ratekau)

Betreuungsverein Ostholstein:

Beratungsangebot in Bad Schwartau

Bad Schwartau. Der Betreuungsverein Ostholstein berät im Helios Agnes Karll Krankenhaus regelmäßig zum Thema Vorsorgevollmacht, Patienten- sowie Betreuungsverfügung. Dabei besteht auch die Möglichkeit, durch die Betreuungsbehörde des Kreises Vorsorgedokumente wie Vollmachten oder Betreuungsverfügungen beglaubigen zu lassen.
Jeden vierten Montag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr haben Patienten und Angehörige die Möglichkeit, sich in den Räumen des Krankenhauses über diese Themen beraten zu lassen.
Der nächste Termin findet am Montag, dem 26. Oktober, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Beratung ist kostenlos.

„Eintausendmal Lebenssinn“ –
Hauptzutat für ein zufriedenes Leben:

Lesung in der Gemeindebücherei

Stockelsdorf. Was bedeutet Lebenssinn für andere? Der Künstler Christof Jauernig hat in ganz Deutschland Antworten auf die Frage nach dem Sinn des Lebens gesammelt und präsentiert diese mit Bildern, Musik und Texten in der Bücherei in Stockelsdorf.
In 66 Städten, auch in Stockelsdorf, hat der Künstler mehr als 1.000 Menschen befragt. Ihre bewegendsten Antworten hat er zu einem nahbaren Einblick in 59.000 Jahre Lebenserfahrung verdichtet – und mit seiner eigenen Perspektive angereichert. Diese präsentiert er am Donnerstag, dem 29. Oktober, um 19 Uhr in der Gemeindebücherei Stockelsdorf.
Wie bereits „Eintausendmal Lebensglück“ macht auch sein neues Live-Programm existenzielle Fragen atmosphärisch erlebbar: Seine Verbindung aus erzählerischen und lyrisch-poetischen Texten, visuellen Projektionen und eigens eingespielten Pianoimprovisationen spricht Herz und Verstand gleichermaßen an. Eine offene Fragerunde rundet den Abend ab.
Christof Jauernig weiß aus eigener Erfahrung, wie es sich anfühlt, die Motivation und den Lebenssinn zu verlieren – und wiederzufinden. Nach Jahren als Analyst widmet er sich heute nur noch den Fragen, die ihm wirklich wichtig sind.
In einer Zeit der Unsicherheiten schenkt „Eintausendmal Lebenssinn“ Inspiration und lädt dazu ein, den eigenen Sinn neu zu entdecken.
Mehr Infos: www.unthinking.me.
Eintrittskarten sind ab sofort für 5 Euro in der Bücherei erhältlich.

GP Glaserei Petersen
Thorsten Petersen
Garantiert immer durch Meisterhand!



Wir erledigen ALLES für Sie schnell und fachgerecht:
Reparaturverglasung • Fenster und Türen • Rollläden • Insektenschutz • Duschtüren-/Trennwände
23689 Pansdorf · Tel. 04504-708660 · www.glaserei-petersen.de

ANDREAS SCHILLING
Bautenschutztechnik
Wir sind Ihr Ansprechpartner für die Beseitigung von Durchfeuchtungsschäden an **Mauerwerksfassaden, Balkonen und Terrassen,** sowie für die Beseitigung **von Kellerdurchfeuchtungen** in Fehmarn und der Ostseeküste.
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.
Tel. 04372 / 99 19 23 | www.kellerdurchfeuchtung.de

Am 22. Oktober:

Eva Almstädt liest in der Stadtbücherei aus „Ostseehölle“

Bad Schwartau. Die Stadtbücherei Bad Schwartau freut sich, am Donnerstag, dem 22. Oktober, um 19 Uhr die Bestsellerautorin Eva Almstädt zu einer Lesung begrüßen zu dürfen. Sie liest aus ihrem aktuellen Kriminalroman „Ostseehölle“.

In „Ostseehölle“ führt Eva Almstädt ihre Leserinnen und Leser nach Lübeck. Ein besonderer Schauplatz des Romans ist die Marienkirche. Die historische Kirche wird zum Schauplatz eines spannenden Kriminalfalls. Zwischen den alten Mauern und den Straßen der Lübecker Altstadt entwickelt sich eine Geschichte voller Geheimnisse und unerwarteter Wendungen. Dabei verbindet Almstädt die Spannung eines Kriminalromans mit der besonderen Atmosphäre der Ostseeregion.



Bestsellerautorin Eva Almstädt liest in der Stadtbücherei Bad Schwartau. (Foto: Inga Sommer)

Eva Almstädt wurde in Hamburg geboren und ist dort aufgewachsen. Nach einer Ausbildung in den Fernsehproduktionsanstalten des Studio Hamburg studierte sie Innenarchitektur in Hannover. Bevor sie Schriftstellerin wurde, arbeitete sie im Bereich Küchen- und Wohnraumplanung.

2004 erschien ihr erster Kriminalroman „Kalter Grund“. Mit der Geschichte um die Lübecker Kriminalkommissarin Pia Korittki begann eine erfolgreiche Krimireihe, deren Neuerscheinungen regelmäßig auf der SPIEGEL-Bestsellerliste zu finden sind.

Mit „Ostseehölle“ kehrt Eva Almstädt erneut an die Ostseeküste zurück. Für die Stadtbücherei Bad Schwartau ist die Lesung eine schöne Gelegenheit, eine Autorin zu Gast zu haben, deren Kriminalromane eng mit der Region verbunden sind. Wir freuen uns auf einen spannenden Abend und auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18.45 Uhr, der Eintritt beträgt 8 Euro. Der Kartenvorverkauf findet in der Stadtbücherei Bad Schwartau, Markt 14, statt.

Feuerwehr Techau sagt Laternenumzug und Laternenfest ab

Techau. Leider muss die Freiwillige Feuerwehr Techau mitteilen, dass der diesjährige Laternenumzug mit anschließendem Laternenfest aus personellen Gründen nicht stattfinden kann.

Die Entscheidung ist den Verantwortlichen nicht leichtgefallen, denn der traditionelle Laternenumzug gehört für viele Kinder und Familien zu den schönen Höhepunkten der Herbstzeit. Mit ihren bunten Laternen durch die Straßen zu ziehen und anschließend gemeinsam ein paar gemütliche Stunden beim Laternenfest zu verbringen, ist für viele ein liebgewonnener Brauch.



Aufgrund der aktuellen personellen Situation ist es der Feuerwehr Techau in diesem Jahr jedoch leider nicht möglich, die Veranstaltung wie gewohnt durchzuführen. Die Sicherheit aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer steht dabei an erster Stelle.

Die Feuerwehr bedauert die Absage sehr und bittet alle kleinen und großen Laternenfreunde um Verständnis.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die den Laternenumzug und das Fest in den vergangenen Jahren unterstützt und besucht haben. Die Feuerwehr Techau hofft, im kommenden Jahr wieder viele Familien zu einem gemeinsamen Laternenabend begrüßen zu dürfen. Die Feuerwehr Techau wünscht allen eine schöne Herbstzeit.

Frühstück für Frauen

Tdf. Strand-Niendorf/Ostsee. Die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Timmendorfer Strand, Susanne Sommerfeld, lädt alle Frauen der Gemeinde zu einem Frühstück ein. Gemeinsam möchte man einen schönen Vormittag verbringen. Eventuell wird es noch einen Vortrag geben. Dies stand bei Redaktionsschluss aber noch nicht fest.

Das Frauenfrühstück findet am Freitag, dem 30. Oktober, um 10 Uhr im Jugendgästehaus in Niendorf/Ostsee, Strandstraße 48, statt. Dort erwartet die Besucherinnen - wie schon die Monate zuvor - ein sehr leckeres, abwechslungsreiches Frühstücksbuffet, bei dem für jeden Geschmack etwas dabei ist.

Der Kostenbeitrag beträgt zwölf Euro. Anmeldungen nimmt Susanne Sommerfeld ab sofort und bis Dienstag, den 27. Oktober, unter Telefon 01511-8566167 entgegen. Bitte auch auf den AB sprechen.

Markierungsarbeiten dauern an

Stockelsdorf. Noch bis diesen Freitag, 23. Oktober, werden im gesamten Straßenraum der Gemeinde Stockelsdorf, insbesondere in der Ahrensböker Straße, Morier Straße und Lohstraße, Fahrbahnmarkierungsarbeiten durchgeführt. Dabei werden vorhandene Fahrbahnmarkierungen erneuert und bei Bedarf entsprechend angepasst. Während der Arbeiten kann es in einzelnen Bereichen kurzfristig zu Verkehrsbehinderungen und Einschränkungen im Straßenverkehr kommen.

43. Woche. **Gültig ab 21.10.2026**

REWE Dein Markt

Frische Vielfalt, **kleine Preise.**

Deutschland: **Hokkaido Kürbis** je 1 kg — Aktion 0.89

Cherry Romatomaten Ursprung: siehe Etikett, Kl. I, je 250-g-Schale (1 kg = 3.56) — Aktion 0.89

Südafrika/ Simbabwe: **Orangen** Sorte: siehe Etikett, Kl. I, je 1,5-kg-Netz (1 kg = 1.33) — Aktion 1.99

Freche Kuh Liechtensteiner Hartkäse, mind. 50% Fett i.Tr., je 100 g — Aktion 2.79

Steinhaus Krustenbraten je 100 g — haltungsform.de 1 2 3 4 5 — Aktion 1.99

0,10 € Bonus — **Meggle Feine Butter** je 250-g-Pckg. (1 kg = 5.16) — Knaller 1.29

0,10 € Bonus — Vegan — **Katjes Fruchtgummi** versch. Sorten, je 210-g-Btl. (1 kg = 4.24) — Aktion 0.89

0,10 € Bonus — **Philadelphia** Natur, je 195-g-Pckg. (1 kg = 5.69) — Knaller 1.11

0,10 € Bonus — **Wagner Big City Salami** tiefgefroren, je 415-g-Pckg. (1 kg = 4.80) — Knaller 1.99

Frischer roher Fleischkäse in der Schale, zum Selberbacken, je 500-g-Pckg. (1 kg = 6.58) — Aktion 3.29

0,20 € Bonus — **Hohes C Saft** versch. Sorten, inkl. 100% Orangensäfte, je 1-l-Fl. zzgl. 0.25 Pfand — Aktion 1.79

0,50 € Bonus — **Jack Daniel's Tennessee Whiskey** 40% Vol., je 0,7-l-Fl. (1 l = 22.13) — Knaller 15.49

0,20 € Bonus — **Corny Müsliriegel Schoko** je 6 x 25-g-Riegel-Pckg. (1 kg = 11.93) — Aktion 1.79

Red Bull Energy Drink versch. Sorten, koffeinhaltig, je 0,25-l-Dose (1 l = 3.96) zzgl. 0.25 Pfand — Aktion 0.99

Hella Mineralwasser[1] versch. Sorten, je 12 x 0,7-l-Fl.-Kasten (1 l = 0.59) zzgl. 3.30 Pfand — Aktion 4.99

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Druckfehler vorbehalten. [1]Artikel sind nicht ständig im Sortiment. In fast allen Märkten erhältlich. Abbildung beispielhaft.

Bitte beachte unsere Öffnungszeiten am Markt. Angebote gültig bei REWE und REWE CENTER.

ANZEIGE

Förder-Schock bei PV Anlagen? Was Eigenheimbesitzer wissen müssen und warum das Warten bei PV-Anlagen und Wärmepumpen immer teurer wird

AHRENSBURG. Nachdem über Nacht die Förderung für Wärmepumpen geändert wurde, ist nun eine neue EEG Novelle beschlossen, durch die sich auch die Förderung von PV Anlagen zukünftig ändert. Doch was genau hat sich verändert? Neugebaute PV Anlagen bekommen künftig drei Jahre eine feste Einspeisevergütung und gehen anschließend in die Direktvermarktung, was für die Eigentümer deutlich lukrativer sein kann, als die bisherige auf 20 Jahre feste Vergütung. Die Förderung für Wärmepumpen hängt jetzt stärker vom Eigentümer ab. Das heißt, je nach Einkommen bzw. Kinderreichtum der Eigentümer kann die neue Förderung sogar höher ausfallen. In den meisten Fällen ist es allerdings zu einer Reduktion um ca. 5 Prozentpunkte im Vgl. zur alten Förderung gekommen. Ganz genau und pauschal lässt sich das leider nicht sagen, da es immer auf den Fall ankommt und andere Förderungen von der EU und der IFB in Hamburg die individuelle Gesamtförderung zusätzlich beeinflussen können. Eines ist aber sicher: **ab jetzt werden die Zuschüsse alle sechs Monate um 11% gesenkt. Das ist gesetzlich vorgegeben und die nächste Reduktion findet am 01.01.2027 statt.** Bei PV Anlagen sinkt die Einspeisevergütung bereits seit Jahren alle 6 Monate automatisch. Wer seine Entscheidung immer wieder verschiebt, muss damit rechnen, Jahr für Jahr weniger Unterstützung zu erhalten und gleichzeitig steigende Material- und Handwerker Preise zu bezahlen. Die Änderung von einem auf den anderen Tag hat gezeigt, wie schnell sich die Förderlandschaft ohne vorherige Ankündigung ändern kann, auch bei PV-Anlagen. Wir haben hier bereits länger davor gewarnt und können nur weiter darauf hinweisen: Aktuell gibt es noch die



Matari Geschäftsführer Hinz mit PV Modul und Wärmepumpe: Laut Regierungs Experten lohnen sich PV und Wärmepumpe auch ohne Förderungen sehr, sodass die Grundlage für Förderungen immer kleiner wird. Foto: Matari GmbH / KI generiert

MwSt. Befreiung von bis zu **7.000 €** für **Photovoltaikanlagen <30kWp. Diese Förderung hat keine definierte Laufzeit und kann jederzeit wegfallen.** Dabei war der Einstieg in die eigene Energieversorgung selten so einfach. Eine moderne Photovoltaikanlage inklusive Speicher und Wärmepumpe ist – je nach Objekt und Förderung – bereits **ab ca. 195 € monatlich und häufig sogar ohne Anzahlung finanzierbar.** Da die Ersparnis bei den Strom-/und Heizkosten die Rate aber i.d.R. weit übersteigt, sind PV und Wärmepumpe praktisch ab dem ersten Tag kostenlos. Die Zukunft unserer Energieversorgung steht fest. Noch wird nur etwa **ein Achtel** der deutschen Energie aus erneuerbaren Quellen gewonnen. In 10 Jahren wird es ein Vielfaches sein. Wer jetzt investiert, profitiert von dieser Entwicklung. Wer wartet, verpasst die Chance und zahlt später mehr für Anlagen und Energie. Die Sonne liefert jeden Tag kostenlosen Strom – die günstigste und zuverlässigste Energiequelle. Mit PV und Wärmepumpe können Sie Ihre Energieversorgung selbst in die Hand nehmen. Für Millionen Eigenheimbesitzer ist das längst Alltag. Und das Beste: Sie **steigern den Wert Ihrer Immobilie** messbar um 5-10%. Das bestätigen alle aktuellen Marktstudien. Die Matari GmbH bietet **kostenfreie Beratungsgespräche** mit individueller Wirtschaftlichkeits-Berechnung und **Fördermittel-Beantragung**. Als Bosch & Vaillant Premium Partner garantieren wir Ihnen modernste Technik, höchste Qualität und nachhaltige Energielösungen – **alles aus einer Hand**. **Sichern Sie sich einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin unter www.matari.de oder unter 04102 778 73.** Oder besuchen Sie uns am **Freitag, den 06. November 2026**, um **18:00 Uhr** zu unserem **kostenlosen** und **unverbindlichen Infoabend** in den Räumen der Matari GmbH (bitte per E-Mail oder Telefon anmelden). Dort erfahren Sie ebenfalls alles rund um **Photovoltaik und Wärmepumpen:** wie sie funktionieren, welche **Fördermöglichkeiten** es gibt und wie Sie langfristig Energie und Kosten sparen können. Wir freuen uns auf Sie! **Matari – Ihre regionale Energiewende beginnt direkt um die Ecke.** *hfr*

Matari GmbH · Tel. 04102 778 73 · www.matari.de

MATARI

Matari GmbH

√ Zuverlässig
√ Hochwertig
√ Kompetent
√ Schnell
√ Günstig

Ihr regionaler Meisterbetrieb aus Ahrensburg



Solaranlagen & Wärmepumpen
zu Werkspreisen



www.matari.de · 04102 778 73
Matari GmbH · Carl-Backhaus-Straße 5 · 22926 Ahrensburg · info@matari.de

Herbstliche Höhepunkte in Bad Schwartau:

Musik, Heimat und Grünkohl beim Bürgerverein

Bad Schwartau. Wenn die Tage kürzer werden, lädt der Gemeinnützige Bürgerverein Bad Schwartau von 1950 e. V. zu zwei besonderen Veranstaltungen ein. Im Oktober steht ein musikalischer Abend mit jungen Sängerinnen und Sängern auf dem Programm, im November folgt das traditionelle „Gröönkohleten“ im Waldhotel Riesebusch.

Musikalische Reise rund um die Welt

Seit vielen Jahren gehört ein musikalischer Abend im Oktober zum festen Programm des Bürgervereins. Auch in diesem Jahr ist es gelungen, die Gesangsklasse von Frau Prof. Uhl erneut für einen Auftritt zu gewinnen.
Die jungen Künstlerinnen und Künstler nehmen ihr Publikum mit auf eine musikalische Reise rund um den Globus. Zu hören sind Lieder aus den verschiedenen Kontinenten und Regionen, aus denen die Sängerinnen und Sänger selbst stammen. Dabei geht es nicht nur um Musik, sondern auch um Gefühle, Erinnerungen und die Frage, was Heimat bedeutet. Musikalisch führt die Reise unter anderem in die Sehnsuchtsorte Wien, Neapel, Sevilla und Paris. Mit Liedern und Worten erzählen die jungen Künstlerinnen und Künstler vom Leben zu Hause, von dem, was man vermisst, und von den Orten, nach denen man sich sehnt. So entsteht ein farbenfrohes und abwechslungsreiches Programm, das unterschiedliche Kulturen miteinander verbindet.
Das Konzert findet am Freitag, dem 30. Oktober, um 18.30 Uhr statt. Karten sind im Vorverkauf für 15 Euro in der Stadtbücherei Bad Schwartau erhältlich. An der Abendkasse kostet der Eintritt 20 Euro.

„Gröönkohleten“ als geselliger Jahreszeit-Höhepunkt

Am Samstag, dem 7. November, lädt der Bürgerverein dann zum traditionellen „Gröönkohleten“ ins Waldhotel Riesebusch ein. In geselliger Runde darf sich auf einen Abend ganz im Zeichen des norddeutschen Klassikers gefreut werden.
Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, ist eine Teilnahme nur mit vorher erworbener Eintrittskarte möglich. Diese sind ebenfalls in der Stadtbücherei Bad Schwartau erhältlich. Für 30 Euro gibt es „Gröönkohl satt“ und zum Abschluss einen „Verteiler“. Der Einlass beginnt um 17.30 Uhr.
Der Vorstand des Gemeinnützigen Bürgervereins Bad Schwartau freut sich auf zahlreiche Gäste, gute Gespräche und zwei besondere Herbstabende – zunächst mit Musik und internationalen Klängen, anschließend mit norddeutscher Tradition und kulinarischem Genuss.



Am 30. Oktober steht ein musikalischer Abend mit jungen Sängerinnen und Sängern auf dem Programm. (Foto: hfr)

Lesung und Impulsvortrag mit Petra Adler in Ratekau:

„Wo bitte geht’s zum Glück?“

Ratekau. Die Schul- und Gemeindebücherei Ratekau unter der Leitung von Joanna Koglin, lädt zu einem inspirierenden Abend mit Petra Adler ein. Die Autorin liest aus ihrem Buch „Wo bitte geht’s zum Glück? Heile dein inneres Kind und liebe, als gäbe es kein Morgen“ und verbindet die Lesung mit persönlichen Impulsen zu innerer Stärke, Selbstvertrauen, Lebensfreude und persönlicher Entwicklung.



Die Autorin Petra Adler ist in der kommenden Woche mit einer Lesung beziehungsweise einem Impulsvortrag zu Gast in der Gemeindebücherei Ratekau. (Foto: hfr)

Petra Adler zeigt, wie sich belastende Muster erkennen und alte Prägungen verstehen lassen und wie sich wieder mehr Zugang zur eigenen Lebensfreude finden lässt. Ihre Impulse sind lebensnah und geben Anregungen, die sich unmittelbar in den Alltag übertragen lassen.
Der Abend richtet sich an Menschen jeden Alters. Denn Fragen nach dem eigenen Leben, nach Zufriedenheit, Veränderung und dem persönlichen Weg begleiten jeden und jede in ganz unterschiedlichen Lebensphasen. Die Gemeindebücherei möchte mit dieser Veranstaltung einen Ort schaffen, an dem Menschen verschiedener Generationen zusammenkommen, gemeinsam zuhören, ins Gespräch kommen und neue Impulse für den eigenen Alltag mitnehmen können.
Die Veranstaltung „Wo bitte geht’s zum Glück?“ findet am Donnerstag, dem 29. Oktober, um 18 Uhr in der Schul- und Gemeindebücherei Ratekau, Cesar-Klein-Schule, Preesterkoppel 2, in Ratekau statt.
Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an buecherei@cesar-klein-schule.de oder telefonisch unter 04504-7087846. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Nächste Palliativsprechstunde

Bad Schwartau. Das Helios Agnes Karll Krankenhaus in Bad Schwartau lädt am Dienstag, dem 27. Oktober, zur nächsten Palliativsprechstunde ein. Mit dieser Sprechstunde möchte die Einrichtung Menschen, die an einer unheilbaren Krankheit leiden und ihren Angehörigen, Orientierung geben und Sorgen nehmen. Die Belegärztin Birte Dreyer und Belegarzt Priv. Doz. Dr. med. Volker Rohde stehen an diesem Abend für eine Beratung zur Verfügung. Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, die Palliativstation sowie den tagesstationären Bereich zu besichtigen. Die Palliativsprechstunde findet von 19 bis 20 Uhr im Aufenthaltsraum der Station A1 des Krankenhauses statt.









fit, schön und gesund

Anzeigensonderveröffentlichung

Seit fünf Jahrzehnten Blutspender:

Dieter Klies vom DRK für 175 Spenden geehrt

Sarkwitz. Für den langjährigen Einsatz als Blutspenderinnen und Blutspender haben der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost und das Deutsche Rote Kreuz in Schleswig-Holstein sich jetzt bei rund 150 langjährigen DRK-Blutspenderinnen und- spendern in den Holstenhallen in Neumünster bedankt und sie für ihr Engagement ausgezeichnet. Im Rahmen einer festlichen Ehrungsveranstaltung waren solche Spenderinnen und Spender und deren Begleitungen eingeladen, die im vergangenen Jahr mindestens ihre 75. Blutspende geleistet hatten, viele Anwesende wurden für ihre 100., 150. oder sogar 175. Spende geehrt. Sogar ein Spender mit der absolut außergewöhnlichen Spendenanzahl von 225 Blutspenden nahm den persönlichen Dank von Vertretern des DRK und der schleswig-holsteinischen Landesregierung entgegen. Für diese war Dr. Olaf Tauras, Staatssekretär im Ministerium für Justiz und Gesundheit des Landes Schleswig-Holstein, in die Holstenhallen gekommen. Er unterstrich die wichtige Bedeutung des Blutspendens für das Gesundheitssystem, betonte aber auch in seinem Grußwort: „Sie sind als Spenderinnen und Spender wichtige Vorbilder. Bestärken Sie andere Menschen in ihrem Umfeld, sich ebenfalls als Spender zu engagieren, damit dieser lebensrettende Einsatz auch in der nächsten Generation fortbestehen kann."

Dieter Klies aus Sarkwitz war einer derjenigen, die für dieses vorbildliche Engagement nun eine besondere Würdigung erhielten. Seine erste DRK-Blutspende leistete der heute 70-Jährige im Oktober 1975 – fast auf den Tag genau 51 Jahre später konnte ihm das DRK für 175 Blutspenden seine besondere Anerkennung aussprechen. Dr. Marret Bohn, Vizepräsidentin DRK-Landesverband Schleswig-Holstein e.V., sagte: „Sie warten nicht darauf, dass jemand anderes Verantwortung übernimmt. Sie übernehmen sie selbst – regelmäßig und zuverlässig und ohne großes Aufsehen. Damit stehen Sie für einen Gedanken, der das Rote Kreuz seit seinen Anfängen begleitet: Menschlichkeit."

Dieter Klies hat einmal selbst nachgerechnet: „In 50 Jahren habe ich insgesamt 28 Spendeorte des DRK besucht. Darunter Techau, Süsel, Neustadt, Glasau und Sierksdorf. Sehr oft bin ich mit dem Fahrrad gefahren, was gut machbar war, da man nach der Blutspende mit einem leckeren Imbiss immer gut versorgt wurde." Aufgrund eines auffälligen Blutwertes musste er nach seiner Jubiläumsspende im vergangenen Jahr eine vorübergehende Pause einlegen, kann nun aber wieder mit seinem Einsatz fortfahren. „Ich möchte noch in diesem Jahr meine nächste Blutspende leisten. Ich bin dankbar, dass ich in meinem Leben selten krank war und die Kontrolle meines Blutes bei jeder Spende ist ein zusätzlicher Pluspunkt, der für das Blutspenden spricht", so der Spendejubilar. Eine Altershöchstgrenze gibt es für das Blutspenden seit 2023 nicht mehr. Dieter Klies wird dem DRK weiterhin treu bleiben.

Wer kann Blut spenden?

Gesunde Menschen ab 18 Jahren können Blut spenden. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden müssen mindestens acht Wochen liegen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um vorherige Terminreservierung unter www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ gebeten oder unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11. Dort werden auch Fragen rund um das Thema Blutspende beantwortet.



Dieter Klies erhielt die Urkunde aus den Händen von Dr. Marret Bohn, Vizepräsidentin DRK-Landesverband Schleswig-Holstein. (Foto: DRK-Blutspendedienst Nord-Ost/Mischke)

Simulator

Der Berg ruft – dank diesem Indoor-Training Set-up. Durch Heben und Senken der Fahrradgabel simuliert der Steigungssimulator Steigungen von –10 bis +25 Prozent. Beim Bergfahren werden die Muskeln im Vergleich zum Fahren in der Ebene anders beansprucht. Damit man im Sommer optimal auf die bevorstehende Alpentour oder den nächsten Radmarathon vorbereitet ist, kann man mit dem Gerät auch beim Indoor-Training gezielt die passenden Reize setzen. Trotz der Bewegungen nach vorne und hinten, zur Seite sowie nach oben und unten ist die Fahrt mit dem Steigungssimulator stets sicher. In Verbindung mit kompatiblen Drittanbieterapps kann man das Bike interaktiv in der Software steuern.

Werkfoto: Garmin



Ihre Praxis für
OSTEOPATHIE
SCHMERZTHERAPIE
NACH LIEBSCHER & BRACHT
Heidrun Rasch
Fuchsberg 3a, Scharbeutz
0 45 03-78 93 44
01 79-4 76 98 20
www.osteopathie-rasch.de

Am 1. und 29. November 2026
von 15.00 bis 18.00 Uhr
Christmas Shopping
KOSMETIKSTUDIO
Glow
GLOW SKIN
Ausgewählte Reviderm-Produkte
bei Glühwein oder Apfelpunsch
Tel. 01 76 / 29 00 73 24
www.glowskin-cosmetic.de
Ihr Studio für dauerhafte Haarentfernung und Gesichtsbehandlungen
Kosmetikmeisterin Lisa Krippgans • Kurgartenstraße 131 • Travemünde

Osteopathie
Anna Redderberg
Ankommen Begreifen Auftanken
Kattenhöhlener Weg 18
23683 Scharbeutz
Tel. 0176 - 56053677
www.osteopathie-redderberg.de

Kinder- und Jugendfeuerwehren:

Zehn Jahre erfolgreiche Nachwuchsarbeit in der Gemeinde Scharbeutz

Scharbeutz. Am 1. Oktober 2016 wurden damals bei einer Versammlung der Feuerwehren der Gemeinde Scharbeutz gleich drei Abteilungen gegründet: die Kinderfeuerwehr Scharbeutz, die Kinderfeuerwehr Pönitzer Seenplatte sowie die Jugendfeuerwehr Pönitzer Seenplatte. Seitdem leisten die drei Abteilungen erfolgreiche Nachwuchsarbeit, die sich sehen lassen kann. Mit der Gründung der beiden Kinderfeuerwehren wurde damals der Grundstein für die Nachwuchsgewinnung bereits im Kindesalter gelegt. Inzwischen ist mit der Kinderfeuerwehr Haffkrug eine weitere Abteilung hinzugekommen. Heute verfügt die Gemeinde Scharbeutz über insgesamt drei Kinderfeuerwehren und drei Jugendfeuerwehren und setzt damit ein starkes Zeichen für die Nachwuchsförderung in den Freiwilligen Feuerwehren.

Am 10.10. um 10.10 Uhr wurde das 10-jährige Jubiläum der drei Abteilungen gemeinsam in der Sporthalle mit einer Jubiläumsfeier der besonderen Art gefeiert.

„Wir wollten dem Jubiläum einen angemessenen Rahmen geben und gleichzeitig eine Feier gestalten, die insbesondere unseren Kindern und Jugendlichen gerecht wird. Deshalb haben wir uns für ein besonderes Veranstaltungskonzept entschieden. Für unsere geladenen Gäste aus der Politik und aus den Reihen der Feuerwehr war es einmal eine ganz andere Art der Jubiläumsfeier als gewohnt“, berichtet Geli Siegmund, Leiterin der Kinderfeuerwehr Scharbeutz.

Die Feier war bewusst anders gestaltet als ein klassischer Festkommers oder eine Feuerwehrversammlung. Statt langer Reden und förmlicher Ansprachen standen offene Interviews mit Gästen, Videos aus den vergangenen zehn Jahren und abwechslungsreiche Präsentationen der drei Abteilungen im Mittelpunkt. So erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen umfassenden Einblick in die Arbeit, die Entwicklung und die Geschichte der Kinder- und Jugendfeuerwehren.

Die insgesamt 230 Gäste erlebten innerhalb von 90 Minuten eine abwechslungsreiche und spannende Veranstaltung. Durch das Programm führten die drei Abteilungsleitungen: Geli Siegmund von der Kinderfeuerwehr Scharbeutz, Uschi Meetz von der Jugendfeuerwehr Pönitzer Seenplatte und Björn Augustin von der Kinderfeuerwehr Pönitzer Seenplatte. Im Mittelpunkt standen nicht nur die Kinder und Jugendlichen, sondern auch die Ausbilderinnen und Ausbilder sowie die zahlreichen Helferinnen und Helfer, deren Engagement mit Dank und Anerkennung gewürdigt wurde.

Eine besondere Auszeichnung erhielt Stefan Gradert von der Feuerwehr Gleschendorf, der die Kinderfeuerwehr Pönitzer Seenplatte in der Vergangenheit geleitet und gegründet hatte. Zum Abschluss des Festaktes wurde er für seine Arbeit in der Nachwuchsabteilung mit der Schleswig-Holsteinischen Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet.

Im Anschluss an den Festakt wurde eine Rallye rund um die Sporthalle eröffnet. Außerdem konnten sich die Gäste bei einem gemeinsamen Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen stärken. „Unsere Rallye rund um die Sporthalle umfasste zehn Stationen mit unterschiedlichen Aufgaben. Dabei handelte es sich um eine Mischung aus Feuerwehrübungen und spielerischen Herausforderungen. Neben den sechs Ortsfeuerwehren und der Führungsgruppe der Gemeinde beteiligten sich auch die DLRG Haffkrug-Scharbeutz und der Rettungsdienst Holstein.

Für zusätzliche Unterhaltung sorgte Schminkclown Manuela, die den Kindern die Gesichter bunt gestaltete. „Nach erfolgreicher Teilnahme erhielten alle Kinder und Jugendlichen einen Jubiläumsrucksack mit zahlreichen Überraschungen“, berichtet Uschi Meetz, Leiterin der Jugendfeuerwehr Pönitzer Seenplatte.



Stefan Gradert (mit Urkunde) wurde für seinen besonderen Einsatz zur Gründung der Kinderfeuerwehren in Gleschendorf und der gesamten Gemeinde das Schleswig-Holsteinische Ehrenzeichen in Bronze verliehen. (Fotos: hfr)



Die Jubiläumsfeier der drei Abteilungen wurde in der Sporthalle der Ostsee-Grundschule in Scharbeutz gefeiert.

Starker Nachwuchs für die Zukunft

Die Zahlen unterstreichen die Bedeutung der Nachwuchsarbeit in der Gemeinde Scharbeutz: Aktuell engagieren sich 73 Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahren in den drei Kinderfeuerwehren. Hinzu kommen 99 Jugendliche im Alter von 10 bis 17 Jahren, die in den drei Jugendfeuerwehren aktiv sind. „Die Kinderfeuerwehren blicken auf eine erfolgreiche Nachwuchsgewinnung zurück. Wir liefern den Nachwuchs für den Nachwuchs. Sobald die Kinder zehn Jahre alt sind, wechseln sie aus den Kinderfeuerwehren in die Jugendfeuerwehren. Dort stammen viele Mitglieder aus unseren Kinderfeuerwehren. In den vergangenen zehn Jahren konnten wir bereits mehr als 90 Übergänge aus den Kinderfeuerwehren Scharbeutz und Pönitzer Seenplatte in die Jugendfeuerwehren verzeichnen. Allein aus der Kinderfeuerwehr Scharbeutz waren es 66 Kinder. Darauf sind wir wirklich stolz“, berichtet Björn Augustin, Leiter der Kinderfeuerwehr Pönitzer Seenplatte.

Kinder- und Jugendfeuerwehren sind ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens. Sie vermitteln Kindern und Jugendlichen auf spielerische Weise die Aufgaben der Feuerwehr und fördern zugleich Teamgeist, Verantwortungsbewusstsein und sozialen Zusammenhalt. Darüber hinaus leisten sie einen wichtigen Beitrag zur langfristigen Sicherung des Brandschutzes in den Gemeinden.

Ziel der Nachwuchsarbeit ist es, junge Menschen für den späteren Einsatzdienst in den Freiwilligen Feuerwehren zu begeistern. Allerdings gelingt es nicht immer, alle Jugendlichen dauerhaft für den aktiven Feuerwehrdienst zu gewinnen. Während einer Ausbildung, eines Studiums oder aufgrund eines Wohnortwechsels verlassen einige junge Menschen die Gemeinde Scharbeutz. Dennoch bleiben viele engagierte Nachwuchskräfte den Feuerwehren treu und verstärken später die Einsatzabteilungen. Die vergangenen zehn Jahre zeigen eindrucksvoll, welchen wichtigen Beitrag die Kinder- und Jugendfeuerwehren in der Gemeinde Scharbeutz leisten. Sie fördern Gemeinschaft, vermitteln Verantwortung und schaffen die Grundlage dafür, dass auch in Zukunft engagierte Einsatzkräfte für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger sorgen.

Gemeindebücherei Stockelsdorf:

Schließung vom 2. bis 29. November

Stockelsdorf. Die Gemeindebücherei Stockelsdorf bleibt wegen umfangreicher Umbau- und Modernisierungsarbeiten von Montag, den 2. November, bis Sonntag, den 29. November, geschlossen. Im Mittelpunkt der Arbeiten stehen die Einführung einer modernen Such-Technik sowie der Umzug der Kinderbücherei in den Anbau. Durch die getauschten Räume gewinnen Kinder und Familien künftig mehr Platz zum Stöbern, Lesen und Verweilen. Ziel ist es, die Aufenthaltsqualität in der Gemeindebücherei nachhaltig zu steigern.

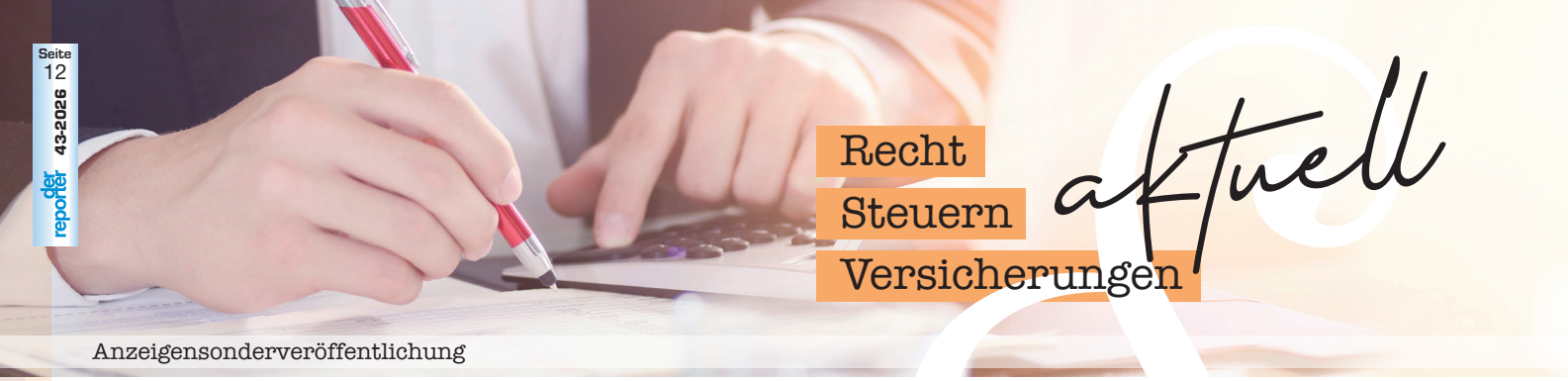
Auch während der Schließzeit bleibt die Bücherei erreichbar: Die Außenrückgabe steht weiterhin zur Verfügung, ebenso die digitalen Angebote der Gemeindebücherei. E-Books, Hörbücher und weitere digitale Medien können wie gewohnt genutzt werden. Büchereibesucher sollten zudem beachten, dass die Gemeindebücherei bereits am Mittwoch, 28. Oktober, aufgrund einer internen Fortbildung geschlossen bleibt. Weitere Informationen unter: buecherei.stockelsdorf.de.

Immobilien

Handwerker für
Dach-, Fassaden und Malerarbeiten führt kleine und große Arbeiten aus.
Tel. 0176-27 56 60 89

Ich biete an:
Hauseingang, Granittreppen, Fensterbank, Mauer-Abdeckung, alles direkt vom Werk. Fliesenarbeit, Trockenbauer, Vinyl und Laminat verlegen. Tel. 017661544182

LOOSE firmengruppe
ivd
Immobilien seit 1982
Wir sind für Sie da!
Shop Scharbeutz,
Seestr. 59, Tel. 04503-7074470
Shop Niendorf,
Strandstr. 67a, Tel. 04503-881200
Unsere Angebote:
www.loose-immo.com
info@loose-immo.com



Recht Steuern Versicherungen aktuell

Anzeigensonderveröffentlichung

Zentrale finanzielle Grundlage

Für die meisten Menschen ist das Einkommen aus Erwerbsarbeit die zentrale finanzielle Grundlage. Fällt es dauerhaft weg, lassen sich laufende Kosten wie Miete, Lebensmittel oder Altersvorsorge kaum decken. Gesetzliche Leistungen reichen dann oft nicht aus, um den bisherigen Lebensstandard zu halten. „Der Verlust der Arbeitskraft gehört zu den größten finanziellen Risiken. Ohne private Absicherung entstehen schlimmstenfalls erhebliche Lücken", sagt Bianca Boss vom Bund der Versicherten (BdV).

Laut Berechnungen der Deutsche Aktuarvereinigung wird im Durchschnitt jede vierte Person mindestens einmal im Berufsleben berufsunfähig. Eine Erwerbs- (EU) oder Berufsunfähigkeitsversicherung (BU) kann das Risiko absichern. Sie zahlt eine monatliche Rente, wenn die Arbeitskraft aus gesundheitlichen Gründen wegfällt. Die Berufsunfähigkeitsversicherung ist für viele Berufe deutlich teurer als die Erwerbsunfähigkeitsversicherung, bietet aber auch den umfassenderen Schutz. Ausweichprodukte wie Grundfähigkeits-, Krebs- oder Unfallversicherungen bieten keinen gleichwertigen Schutz vor dem Verlust der Arbeitskraft. „Diese Verträge leisten nur bei bestimmten Erkrankungen oder Unfallfolgen. Sie ersetzen keine BU oder EU, weil nicht der Verlust der Arbeitskraft abgesichert ist, sondern einzelne gesundheitliche Ereignisse", so die Expertin.

Ob und zu welchen Konditionen ein Vertrag zustande kommt, entscheiden Versicherer immer individuell nach einer Risikoprüfung. „Abhängig von Gesundheitszustand, beruflicher Tätigkeit und weiteren Angaben – beispielsweise zu Risikosportarten – kann das von normaler Annahme bis hin zu Zuschlägen, Leistungsausschlüssen oder Ablehnung reichen", sagt Boss. Falsche oder unvollständige Angaben im Antrag können später zum Verlust des Versicherungsschutzes führen. Die Annahmepolitik der einzelnen Versicherer unterscheidet sich teilweise deutlich. Eine professionelle und anbieterunabhängige Unterstützung ist daher genauso unverzichtbar wie der Versicherungsschutz selbst. Bestehen Vorerkrankungen, ist zudem eine anonymisierte Risikovoranfrage sinnvoll, die Verbraucher nicht selbst durchführen können. „Welche Absicherung im Einzelfall bedarfsgerecht, sinnvoll und realistisch ist, lässt sich ohne fachliche Unterstützung kaum überblicken", schließt die Fachfrau. „Entscheidend ist, wie Versicherer die individuellen Angaben bewerten."



Berufsunfähigkeitsversicherung: Unabhängige Beratung ist unverzichtbar. Foto: pixy.org

Finanzielle Folgen eines Sportunfalls

Die gesetzliche Unfallversicherung bietet keinen Schutz für Unfälle in der Freizeit. Aber genau dann passieren sie besonders häufig.

Deshalb sollten Hobby-Sportler unbedingt eine private Unfallversicherung abschließen, die auch für die Sporteinheit vor der Arbeit oder in der Mittagspause gilt. Sie schützt vor den finanziellen Folgen eines Sportunfalls und unterstützt auch bei langfristigen gesundheitlichen Problemen, die in der Folge entstehen können. Dabei ist darauf zu achten, dass Leistungen möglichst hoch versichert sind. Oft lohnt es sich, Zusatzleistungen zu vereinbaren, wie beispielsweise das Krankenhaustagegeld. Eine zusätzlich vereinbarte Unfallrente deckt wiederkehrende Kosten wie die Ausgaben für eine Haushaltshilfe ab. Noch eine wichtige Information für Familien: Kinder sollten unbedingt in die private Unfallversicherung mit aufgenommen werden. Denn auch ihnen passieren Unfälle vorwiegend in der Freizeit.

Die private Unfallversicherung sichert den Sportler selbst ab. Wenn beim Sport aber Dritte verletzt werden oder versehentlich fremde Sachen zu Bruch gehen – der Kumpel kickt zum Beispiel eine Scheibe zu Bruch -, dann springt die private Haftpflichtversicherung ein.



Hobby-Sportler sollten unbedingt eine private Unfallversicherung abschließen. Werkfoto: DVAG/ pixabay images/ Borg Mattison

VLH. Steuern? Wir machen das.
vlh
GEPRÜFT NACH ZVL DIN 77700
Jetzt Termin sichern.
Beratungsstelle Pansdorf
Bahnhofstraße 2 · 23689 Pansdorf
04504 / 215 81 38
christoph.juers@vlh.de
weiterer Standort:
Burg, Süderstr. 6b · 23769 Fehmarn
04371 / 88 396 80
christoph.juers@vlh.de
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von §4 Nr. 11 StBerG.
www.lohnsteuerhilfe-ostholstein.de

HSK Reil
STEUERBERATUNG
Torsten Reil
Steuerberater
- Buchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Baulohn mit Soka Meldung
- Jahresabschlüsse
- Einkommenssteuererklärung

Voßbarg 7 ▪ 23689 Pansdorf
Telefon 04504-71174 ▪ Fax 04504-6295
info@hsk-reil.de ▪ www.hsk-reil.de

DIE STEUERBERATER
GRUBE | EVERS | PARTNER
Steuer- und Wirtschaftsberatung | PartG mbB
• Innovativ • Digital • Kompetent •
Zeiss-Straße 19 | 23626 Ratekau | Tel. 04504-8121-01 | Fax 04504-8121-25
info@grube-evers-partner.de | www.grube-evers-partner.de

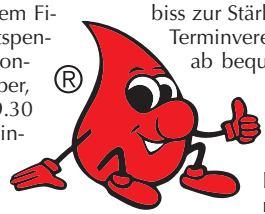
„Der Priwall in historischen Bildern“ …



… heißt der Vortrag, den der Heimatforscher Rolf Fechner am Mittwoch, dem 28. Oktober, um 16 Uhr im „Rosenhof“ in Travemünde hält. Der rund 90-minütige Vortrag umfasst über 160 Bilder. Der Eintrittspreis beträgt 6,50 Euro. Eine Voranmeldung unter Telefon 04502-86030 wird empfohlen.

Aufruf zur Blutspende in Haffkrug am 26. Oktober

Haffkrug. Der Dorfvorstand Haffkrug lädt zum dritten Mal in diesem Jahr gemeinsam mit dem Fischereiverein zur Blutspendeaktion ein. Am Montag, dem 26. Oktober, zwischen 16 und 19.30 Uhr können Spenderinnen und Spender im Haffhuus im Haffwiesenpark mit ihrer Blutspende wieder Leben retten. Die Blutspende wird vom Deutschen Roten Kreuz (DRK) durchgeführt. Auf die Blutspender wartet anschließend ein kleiner Imbiss zur Stärkung.



Terminvereinbarungen sind vorab bequem online unter www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine oder telefonisch unter 0800 11 949 11 möglich. Aber auch spontane Spenderinnen und Spender sind herzlich willkommen. Bitte den Personalausweis mitbringen!

– Anzeige –

80 Jahre Sturmvogel II:

Eine maritime Legende feiert Jubiläum

– Anzeige –

Niendorf/Neustadt. Von der Emma über die Hedwig zur Sturmvogel II: Seit 1946 ist das historische Holzschiff auf der Ostsee unterwegs und verbindet maritime Tradition mit unvergesslichen Erlebnissen.

Acht Jahrzehnte auf See, drei Namen und unzählige Geschichten: Die MS Sturmvogel II feiert 2026 ihr 80-jähriges Jubiläum. Was 1946 als Fischerei-Motorboot Emma in Travemünde begann, ist heute eines der letzten fahrenden historischen Holzschiffe an der Ostseeküste.

Von der Emma zur Hedwig

Die Geschichte des Schiffes begann auf der Johannes Schlichting Yacht- und Bootswerft in Travemünde. Dort lief die 18 Meter lange Emma als Angel- und Fischereifahrzeug vom Stapel. Ausgestattet mit einem 100-PS-Deutz-Dieselmotor, versorgte sie die Menschen in den Nachkriegsjahren mit frischem Fisch aus der Ostsee. Bereits bei der Planung war vorgesehen, das Schiff später auch für Fahrten mit Sommergästen einzusetzen.

Am 12. Mai 1955 erhielt die Emma den Namen Hedwig. Nach einer Verlängerung um sechs Meter auf der Evers Werft in Niendorf begann ab 1966 ein neues Kapitel: Von Travemünde aus wurde das Schiff für Gästefahrten und die beliebten Butterfahrten eingesetzt.

Hedwig – die Einkaufsstraße auf dem Wasser

Die Butterfahrten waren damals ein Publikumsmagnet. Bei Ausflügen über die damaligen Zollgrenzen hinaus konnten Passagiere Waren wie Butter, Zigaretten, Spirituosen und Parfüm zollfrei oder günstiger einkaufen. Doch auch die frische Seeluft, das maritime Flair und einige vergnügliche Stunden auf dem Wasser machten diese Fahrten zu einem besonderen Urlaubserlebnis. Für den Fahrgastbetrieb wurde das Schiff umfassend umgebaut und mit einem neuen Motor ausgestattet. Aus dem einstigen Fischereifahrzeug war längst ein fester Bestandteil der regionalen Küstenschifffahrt geworden.



Der Sturmvogel II feiert seinen 80. Geburtstag.

Unter neuem Namen auf Kurs

Am 25. Februar 1986 wurde das Schiff offiziell auf den Namen Sturmvogel II umgeschrieben. Mit 48 Bruttoregistertonnen war es weiterhin als Fahrgastschiff unterwegs, unter anderem von Niendorf aus. Eigner Günther Möller betrieb in Timmendorfer Strand eine Strandkorbvermietung und Bäderschifffahrt. Auch 1994 war die Sturmvogel II dort noch im Einsatz.

Die wechselnden Namen und Heimathäfen erzählen von einer bewegten Geschichte, die eng mit dem Tourismus und der Schifffahrt an der Ostseeküste verbunden ist.

Heute: Küstenflair und Schiffsromantik

Heute begeistert die MS Sturmvogel mit historischem Ambiente und einer besonderen Nähe zur Ostsee. Während kleine Häfen, idyllische Dörfer, Felder und Steilküsten vorbeiziehen, erleben die Gäste ein Stück maritime Vergangenheit. Die hölzernen Bänke und Tische verleihen dem Schiff seinen unverwechselbaren nostalgischen Charme.

Neben den regulären Fahrten zwischen Neustadt und Travemünde bietet die Sturmvogel II zahlreiche Sonderfahrten an. Dazu gehören Gedenkfahrten, historische Hafenrundfahrten, Lesungen und Feuerwerksfahrten. Auch für private Anlässe lässt sich das Schiff chartern. Kapitän und Crew stehen ihren Gästen dabei mit persönlichem Engagement und einem offenen Ohr zur Seite.

Ahoi auf die nächsten 80 Jahre!

Von der Fischerei über die legendären Butterfahrten bis zu den heutigen Ausflügen hat die Sturmvogel II Generationen begleitet. Sie ist ein schwimmendes Zeugnis der Küstengeschichte und zeigt, wie ein traditionsreiches Holzschiff den Wandel der Zeit überdauern kann.

2026 lädt die MS Sturmvogel II dazu ein, das 80-jährige Jubiläum mitzufeiern und selbst Teil ihrer Geschichte zu werden – ob bei einer entspannten Fahrt zu zweit, einem Familienausflug oder einem besonderen Anlass.

Weitere Informationen zu Fahrplänen, Sonderfahrten und Chartermöglichkeiten gibt es unter www.sturmvogel2.de. Ahoi, Sturmvogel II – auf die nächsten 80 Jahre!







Machen Sie den Garten

Anzeigensonderveröffentlichung

Vor dem ersten Frost pflanzen

Wer sich im kommenden Gartenjahr über Frühblüher wie Schneeglöckchen, Winterlinge oder Krokusse freuen möchte, sollte nicht mehr zu lange warten. Auch Tulpen, Narzissen, Hyazinthen und Lilien gehören noch vor dem ersten Frost in die Erde.

Bei der Auswahl spielt nicht nur die Farbe oder Blütezeit eine Rolle, sondern vor allem die Qualität. Blumenzwiebeln sollten trocken, druckfest, glatt und frei von Schimmel sein. Wichtig ist außerdem, dass sie noch keinen Austrieb zeigen.
Der Industrieverband Agrar (IVA) rät Gartenfreunden, beim Kauf auf lose oder in Netzen verpackte Ware zu achten, da sich die Qualität hier besser prüfen lässt. Große, feste Zwiebeln sind meist vitaler und bringen kräftigere Blüten hervor. Bereits austreibende oder weiche Exemplare sollten nicht mehr verwendet werden.
Neben der Zwiebelqualität sind die Standortbedingungen entscheidend für gesundes Wachstum und eine reiche Blüte. Die meisten Arten bevorzugen sonnige bis halbschattige Plätze. Sonnenliebende Pflanzen wie Tulpen oder Zierlauch sollten nicht in schattigen Gartenecken stehen, während Schneeglöckchen und Winterlinge auch im Halbschatten gut gedeihen.
Damit es die Wurzeln später leichter haben, sollte die Erde im Beet etwa spatentief ausgehoben und gut aufgelockert werden. Ein durchlässiger Boden ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für gesunde Pflanzen. Der IVA weist darauf hin, dass Staunässe schnell zu Fäulnis führen kann und daher unbedingt vermieden werden sollte. In schweren Lehmböden empfiehlt sich, Sand oder Splitt einzuarbeiten, um die Durchlässigkeit und Belüftung zu verbessern.
Der Boden sollte locker, humos und unkrautfrei sein. Eine gute Struktur erleichtert das Einwurzeln und sorgt dafür, dass Wasser und Luft gleichmäßig verteilt werden. Reifer Kompost ist hierbei ein idealer Bodenverbesserer, da er Nährstoffe liefert, die Bodenaktivität fördert und langfristig zur Humusbildung beiträgt. Auf verdichteten Flächen hilft das gründliche Auflockern mit einer Grabegabel oder einem Sauzahn, um Staunässe zu vermeiden.
Für eine natürliche Wirkung sollten kleine Zwiebelgewächse wie Traubenhyazinthen, Schneeglöckchen oder kleiner Zierlauch in Gruppen gepflanzt werden. So entstehen harmonische Farbtupfer, die im Beet besonders lebendig wirken.
Wer eine möglichst lange Blütezeit wünscht, kombiniert am besten früh-, mittel- und spätblühende Arten. Auf diese Weise entsteht eine abwechslungsreiche Blütenfolge vom späten Winter bis in den Frühsommer. Einige Arten, wie Wildtulpen oder Schneeglöckchen, vermehren sich zudem im Laufe der Jahre von selbst und bilden dichte, natürliche Blütenteppiche.



Blumenzwiebeln lassen sich nicht nur im Beet, sondern auch in Kübeln kultivieren.

Hortensien



Bauernhortensien müssen vor dem Winter nicht gestutzt werden. Es genügt, die Dolden im Frühjahr abzuschneiden. Zum einen dienen die trockenen Blütenstände den Pflanzen und vor allem den bereits angelegten, neuen Trieben als Schutz vor Kälte und Frost. Hinzu kommt, dass die Schnittstellen den Winter über offene Eintrittsstellen für Krankheiten sein können, weshalb erst nach der kalten Jahreszeit zur Schere gegriffen werden soll. Im Frühjahr entwickeln winterharte Hortensien dann schnell neue Knospen und beeindrucken von Neuem mit ihren farbstarken Blütenbällen. Zum anderen sehen die Blütenbälle der von Frost überzogen Pflanzen schön aus.

Werkfoto: Magical Hydrangea

SCHUBERT
GÄRTEN UND LANDSCHAFTSBAU
IHR HAUS UND GARTEN TEAM

Wir verrichten Gartenarbeiten rund ums Haus von A bis Z. Wir kappen und fällen auch Bäume und legen Neuanlagen an.

Unsere Leistungen:
– Gartengestaltung/-pflege
– Baumfällung-Seiltechnik
– Hecken-/Formschnitt
– Rollrasen
– Vertikutierarbeit

15% Neukundenrabatt!

Wir bieten auch Reinigungsarbeiten an/von:
– Gehwegen
– Terrassen
– Fassaden
– Dachziegeln
– Dachpfannen-Imprägnierung mit additionaler Versiegelung

Wir verrichten für Sie:
– Maurer- und Pflasterarbeiten
– Dachreparaturen & Dachrinnen-Erneuerungen
– Renovierungs- & Malerarbeiten
– Zaunsetzungen
... und vieles mehr.

Mobil: 0152 187 365 69



Landschaftsgärtner A. Fuhrmann
Familienbetrieb – führt zuverlässig aus:
Gartenpflege
Telefon 0177-7056804
www.fuhrmanns-garten.de

25 Jahre Kompostieranlage Gut Kattenhöhlen

GUT KATTENHÖHLEN
Kompostieranlage
Schulendorf

Unsere Herbstöffnungszeiten
Mo – Fr 7:30 – 16:30 Uhr
Sa 8:00 – 12:00 Uhr

• Grüngut-Entsorgung • Komposte • Erden
• Rindenmulch • Holzhackschnitzel
• Containergestellung für Gartenabfälle

Dorfstraße 1b • 23684 Scharbeutz OT Schulendorf
direkt an der L 309 Abfahrt Wulfsdorf
Telefon 04524 7150 • Fax 04524 7161 • www.erdreich.org

TRAVE®
Entrümpelung

Wir erledigen Ihre Haushaltsauflösung!
zuverlässig – kompetent – nachhaltig
Wir erstellen Ihnen gerne ein kostenloses Angebot.
Auch Garagen · Keller · Dachböden · Grundstücke
Tobias Kopp · Tel. 01 76 / 32 12 77 02
Seekamp 23 · 23626 Offendorf · www.trave-entruempelung.de

fit für den Winter

Anzeigensonderveröffentlichung

Vorbereitungen für den Winter

Jedes Jahr stellen sich Gartenbesitzende die Frage, wie kalt wohl der Winter wird. Wo ist Winterschutz angebracht, welche Pflanzen sollten eingepackt, welche mit Laub oder Mulch umgeben werden? Was ist mit den Exemplaren im Topf? Sollten sie in den Keller beziehungsweise die Garage umziehen? Und dann ist da auch noch das große Thema Gewächshaus – muss auch das auf den bevorstehenden Winter vorbereitet werden?

Bekanntlich gibt es ja für erfahrene Gewächshaus-Hobbygärtner den „zweiten Frühling". Sie haben im Frühherbst diverse Wintergemüse ausgesät, um schließlich im Herbst und Winter Grünkohl, Wintersalate, Fenchel, Speiserüben, Rote Bete, Frühlingszwiebeln, Chicorée & Co. als gesundes Gemüse zu ernten. Andere wollen im Gewächshaus bestimmte empfindliche Pflanzen überwintern, zum Beispiel mediterrane Kübelpflanzen, die den Sommer über die Terrasse geschmückt haben. In jedem Fall sollten Gewächshausbesitzer vor dem Winteranfang aktiv werden. Gewächshausexperte Markus Botz rät: „Ein stabiles, sauberes und möglichst auch isoliertes Gewächshaus ist der beste Schutz gegen Winter- beziehungsweise gegen Pflanzenschäden. Staub und Laubreste bitte von den Dachfenstern entfernen, da sie den Lichteinfall beschränken. Während des Winters sollte man aus demselben Grund auch Schnee vom Dach fegen."



Die innen angebrachte Noppenfolie isoliert das Gewächshaus und lässt ausreichend Licht durch.

Winterfeste Arten

Eine Heizung muss nicht unbedingt angeschlossen werden, viele winterfeste Arten wie Spinat, Feldsalat oder Grünkohl trotzen selbst Minusgraden und Kübelpflanzen lassen sich zusätzlich mit Jute oder Vlies einpacken. Soll das Gewächshaus im Winter jedoch frostfrei gehalten werden, zum Beispiel, weil dort mediterrane Kübelpflanzen überwintern, eignen sich Heizkabel, sofern auf die Isolierung der Pflanzen ausreichend geachtet wird.

Zunächst isolieren

Der Fachmann empfiehlt: „Aus energetischer Sicht sollte zuerst isoliert werden, bevor die Heizung in Betrieb genommen wird." Geeigneten Schutz bietet die Isolierung mit Luftpolsterfolie (Noppenfolie), da sie UV-durchlässig ist und ausreichend Licht ins Innere lässt. Gegebenenfalls kann es sinnvoll sein, den Boden mit Schaumstoff oder Styropor auszulegen, um Kältebrücken zu minimieren. Effizient ist die Heiztechnik, wenn sie auf die Größe und die Nutzung des Gewächshauses abgestimmt ist. So ist es unter Umständen nicht notwendig, den gesamten Innenraum zu heizen – dafür gibt es beispielsweise spezielle Überwinterungszelte, die den Heizbedarf reduzieren und so sowohl die Umwelt als auch den Geldbeutel schonen. Botz: „Wer bereits eine Gewächshaus-Heizung besitzt, sollte diese vor dem Winter kontrollieren und während der Heizperiode deren Funktion mit einem Mini-Max-Thermometer überprüfen. So bleibt das grüne Herzstück im Garten gesund und funktionsfähig – der Winter kann kommen.



Sollen im Gewächshaus Pflanzen überwintern, will dies gut vorbereitet werden. Werkfotos: BOMA

Dicht gesetzt

Herbstliche Pflanzen werden im Gegensatz zum Frühjahr relativ dicht gesetzt – denn im Winter wachsen sie nur langsam. Ein gutes Pflanzensubstrat bietet optimale Startbedingungen und versorgt sie mit den wichtigsten Nährstoffen. Sobald die Temperaturen dauerhaft einstellige Werte erreichen, ist zusätzliche Düngung nicht mehr erforderlich. Auch in der kalten Jahreszeit brauchen die Pflanzen Wasser – besonders an sonnigen Tagen. Gegossen wird am besten seitlich, um das Laub trocken zu halten und Fäulnis zu vermeiden. Ein zusätzlicher Frostschutz ist bei einer Herbstbepflanzung meist nicht nötig, da die Arten meist winterhart sind.



Werkfoto: GMH/BVE

Pries Gartenbau
• RASENPFLEGE •
• Heckenschnitt •
• Rückschnittarbeiten •
• Gartenpflege von A-Z •
Fa. Pries ☎ 04503 / 8 66 34

10 % Rabatt
auf alle WEIBANG und HONDA
Rasenmähermodelle*
Gültig bis zum 30.11.2026
WEIBANG®
HONDA
POWER EQUIPMENT
* ausgenommen sind bereits reduzierte Modelle
MOTOR GERÄTE GmbH Ahrensbök
Dieksbarg 3, direkt an der B 432
23623 Ahrensbök
Tel. 0 45 25 / 4 90 49 + 4 90 59
www.motorgeraete-ahrensboek.de
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 8–18 Uhr · Sa. geschlossen

LEV
Landwirtschaft und Energie vor Ort
Bollbrügg 29
23570 Teutendorf
Telefon 04502-4806
• Pflanzenschutz
• Düngemittel
• Saaten
• Gartenartikel
• Tiernahrung
• Obst • Gemüse
• Wein
Mo.–Fr. 9.00–12.00 u. 13.00–18.00 Uhr · Sa. 9.00–12.00 Uhr

GÄRTEN
...und was fehlt in Ihrem Garten?
Kremerskothen
Garten- und Landschaftsbau
seit 1985 Meisterbetrieb
Scharbeutz · Tel: (04524) 7 40 33 · www.kremerskothen.com

Wechsel in der Gemeindewehrführung:

Thomas Scharbau verabschiedet, Kruse und Biedermann gewählt

Tdf. Strand. Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 6. Oktober die neue Führung der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Timmendorfer Strand auf den Weg gebracht und den langjährigen Gemeindewehrführer Thomas Scharbau verabschiedet. Einstimmig stimmte das Gremium der Wahl von Jürgen-Detlef Kruse zum Gemeindewehrführer sowie von Manuel Biedermann zum 1. Stellvertretenden Gemeindewehrführer zu. Die Wahl war bereits vorausgegangen: In einer ordnungsgemäß einberufenen Mitgliederversammlung am 23. September hatten die aktiven Mitglieder der Ortswehren in beiden Fällen jeweils einen einzigen Kandidaten auf den Wahlzetteln. Jürgen-Detlef Kruse, 53 Jahre alt und Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Niendorf/Ostsee, setzte sich als Gemeindewehrführer durch. Manuel Biedermann, 37 Jahre alt und Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Hemmelsdorf, wurde zum 1. Stellvertretenden Gemeindewehrführer gewählt. Die Gemeindevertretung hatte über die Zustimmung zu beiden Personalien jeweils in eigenen Beschlussvorlagen zu entscheiden — beide Vorschläge wurden einstimmig angenommen.

Die förmliche Ernennung folgte nur wenige Tage später: Am Freitag, dem 9. Oktober, wurden Kruse und Biedermann im Rathaus in Timmendorfer Strand zu Ehrenbeamten auf Zeit ernannt und vereidigt. Mit der Ernennung des neu gewählten Gemeindewehrführers endet zugleich die Amtszeit seines Vorgängers.

Zwei Jahrzehnte im Amt: der Abschied von Thomas Scharbau

Im Mittelpunkt der Sitzung stand der Abschied von Thomas Scharbau. Der 61-Jährige, Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Timmendorfer Strand, war am 9. Juni 2017 erstmals zum Gemeindewehrführer der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Timmendorfer Strand gewählt worden — nach turbulenten Monaten, in denen seine Vorgänger nach internen Streitigkeiten ihr Amt niedergelegt hatten und Niendorfs Wehrführer Carsten Dede die Gemeindewehr kommissarisch geführt hatte. Am 10. März 2023 wurde er erneut in seinem Amt bestätigt.

Nun hat Scharbau seinen Rücktritt schriftlich gegenüber der Gemeinde erklärt. Seine Amtszeit endet mit der Ernennung des neu gewählten Gemeindewehrführers.

Mit verabschiedet wurde Stefan Schoenfeld, Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Niendorf/Ostsee. Er war am 14. Februar 2020 zum Stellvertretenden Gemeindewehrführer gewählt worden; seine reguläre Amtszeit endete bereits am 3. Juni 2026. Anschließend wurde er nach § 35 Absatz 3 des Brandschutzgesetzes in Verbindung mit § 127 der Gemeindeordnung durch den Landrat des Kreises Ostholstein zum Beauftragten Stellvertretenden Gemeindewehrführer bestellt. Diese Bestellung endet mit der Ernennung des neu gewählten Stellvertretenden Gemeindewehrführers. Schoenfeld war in der Sitzung nicht anwesend und wurde in seiner Abwesenheit verabschiedet.

Für die langjährige ehrenamtliche Arbeit dankten in der Sitzung Bürgervorsteherin Anja Evers und der stellvertretende Bürgermeister Nils Hopp. Am Freitag erhielt Thomas Scharbau zudem seine Entlassungsurkunde aus den Händen von Hopp und dem stellvertretenden Bürgervorsteher Andreas Müller.

Mit Kruse und Biedermann steht die Gemeindewehrführung der vier Ortswehren — Groß Timmendorf, Hemmelsdorf, Niendorf/Ostsee und Timmendorfer Strand — damit neu aufgestellt an der Spitze. Ihre Aufgabe übernehmen sie in einer Zeit, in der die Feuerwehren der Gemeinde ohnehin in Bewegung sind: Erst im Sommer dieses Jahres stand der Feuerwehrbedarfsplan im Hauptausschuss auf der Tagesordnung, verbunden mit der Diskussion um die Aufgabe der Ortswehr Groß Timmendorf.



Der stellvertretende Bürgermeister Nils Hopp (von links) mit Manuel Biedermann, dem neuen Gemeindewehrführer Jürgen-Detlef Kruse, dem scheidenden Gemeindewehrführer Thomas Scharbau und Bürgervorsteherin Anja Evers.

B 76-Arbeiten von Scharbeutz bis Timmendorfer Strand:

Verzögerung wegen schwieriger Baugrundverhältnisse

Scharbeutz/Tdf. Strand. Endspurt: Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV.SH) erneuert bekanntlich zwischen Scharbeutz und Timmendorfer Strand die beschädigte Bundesstraße 76. Aus Gründen der Verkehrssicherheit, des Arbeitsschutzes und der Bauqualität ist die B 76 für den Durchgangsverkehr voll gesperrt. Nun startet am 19. Oktober der letzte Sanierungsabschnitt zwischen dem Kreisverkehrsplatz am Fachmarktzentrum bis zur Einmündung des Wohnmobilstellplatz in Scharbeutz.

Bedauerlicherweise gibt es auch Verzögerungen: Die Fertigstellung von der Einmündung Strandallee bis zum Waldfriedhof in Timmendorfer Strand verschiebt sich aufgrund den unerwartbar schlechten Baugrunds im Bereich der Straßendammsanierung und den zuletzt starken Regenfällen auf Ende Oktober - sofern das Bauwetter mitspielt. Außerdem: Zwischen dem Parkplatz vor der Ostsee-Therme und der Strandallee nach Timmendorfer Strand verzögert sich die Fertigstellung ebenfalls ein wenig: Ab 21. Oktober erreichen die Anwohnenden die Strandallee wieder regulär über die B 76 aus Richtung Scharbeutz.

Umleitung

Die ausgeschilderte Umleitung führt ab der Anschlussstelle B 76/Lübecker Straße (L 181) über die Lübecker Straße (L 181) bis Ratekau, anschließend über die L 309 durch Pansdorf und Pönitz bis zu B76 in Süsel. In Süsel geht die Umleitungsstrecke über die B76 nach Haffkrug. In der Gegenrichtung erfolgt die Umleitung in umgekehrter Reihenfolge.

Die Verkehrsführung wurde mit der Polizei, der Verkehrsbehörde, dem Kreis, dem Amt, den Gemeinden und dem Buslinienbetreiber abgestimmt. Der LBV.SH bittet, sich auf die Arbeiten einzustellen, den ausgeschilderten Umleitungen zu folgen sowie um rücksichtsvolles Verhalten zum Schutz der Menschen auf der Baustelle und in den Orten der Umleitungsstrecke. Die Kosten in Höhe von etwa 3,6 Millionen Euro trägt der Bund.



Jetzt anmelden: „Tag des Kinderturnens“ beim TSV Ratekau

Ratekau. Der TSV Ratekau lädt am Samstag, dem 31. Oktober, zum „Tag des Kinderturnens“ ein. Alle Kinder im Alter von 2 bis 8 Jahren sind willkommen, einen abwechslungsreichen und bewegungsreichen Tag in der Turnhalle zu erleben. Die Veranstaltung ist öffentlich und richtet sich an alle interessierten Familien. Eine Mitgliedschaft beim TSV Ratekau ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Aus organisatorischen und sicherheitsrelevanten Gründen müssen die Kinder von einer erwachsenen Person begleitet werden. Für die Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Interessierte Eltern können ihre Kinder bei Katrin Peltner unter der Rufnummer 0172-8801608 anmelden.

Abschied vom Dissauer Hof: Platz für zwölf Mietwohnungen

Dissau. Mit dem Abriss des früheren Gasthauses endet in Dissau ein Kapitel Dorfgeschichte. Die Betreiberfamilie stellt auf dem Gelände die Weichen für die nächste Generation.

Wo Generationen von Dorfbewohnern zusammenkamen, Familien feierten und Paare das Tanzbein schwangen, haben am vergangenen Donnerstag, 15. Oktober, die Bagger gearbeitet: Der Dissauer Hof in der Gemeinde Stockelsdorf ist abgerissen worden. Innerhalb eines Tages verschwanden das ehemalige Gasthaus mit seinem großen Saal sowie die Scheune und weitere landwirtschaftliche Gebäude. Auf dem Gelände sollen zwei Häuser mit insgesamt zwölf Mietwohnungen entstehen.

Rund 180 Jahre lang waren Landwirtschaft und Gastronomie auf dem Dissauer Hof über mehrere Generationen eng mit der Familie Schwartz verbunden. Für das Dorf war die Gaststätte ein Ort, der Menschen durch ihr Leben begleitete – von der Taufe über die Hochzeit bis zur Trauerfeier.

Andreas Schwartz und Mandy Schwartz-Ulfig hatten den gastronomischen Betrieb nach dem Tod seiner Mutter Lisbeth Schwartz im Januar 2001 übernommen. Bis zum 31. Dezember 2023 führten sie das Gasthaus weiter. Dann fiel die Entscheidung, den Betrieb aufzugeben. Nach Angaben der Familie hätten allein die Brandschutzauflagen Investitionen in mindestens sechsstelliger Höhe erfordert. Zugleich fehlte eine Nachfolge für die Gastronomie. Hinzu kam die ungünstige Energiebilanz des Gebäudes, die angesichts der Energiepreisentwicklung nach Beginn des Ukrainekrieges zunehmend zur wirtschaftlichen Belastung wurde.

Aus dieser Situation entstand der Entschluss, das Grundstück für die nächste Generation neu zu gestalten. Gemeinsam mit ihrer Tochter Julia Schwartz entschieden sich Andreas und Mandy für den Abriss und den Bau zweier Mehrfamilienhäuser. Vorgesehen sind jeweils sechs Mietwohnungen mit drei bis vier Zimmern und Wohnflächen zwischen zirka 90 und 140 Quadratmetern. Balkone beziehungsweise Terrassen sollen dazugehören. Mit Fassaden aus rotem Verblendstein sollen sich die Neubauten in das Ortsbild einfügen.

Den Abschied vom alten Hof unterstützten zahlreiche Helfer. Die Schwartz Erd- und Gartenbau GmbH von Alexander und Nina Schwartz begleitete die Planung und organisierte die Arbeiten so, dass die Familie den eigentlichen Abriss an nur einem Tag miterleben musste. Insgesamt waren fünf Bagger im Einsatz, vier vom Unternehmen Schwartz und einer von Möller & Söhne aus Dakendorf.

Besonders dankt die Familie auch Torsten Scharfenberg. Für den Freund von Andreas Schwartz aus Kindertagen sei es eine Herzensangelegenheit gewesen, mit dem Bagger von Möller & Söhne mitzuwirken. Vor dem Abriss waren die Gebäude entkernt worden. Während der Arbeiten wurden Holz, Metall und mineralischer Bauschutt getrennt gesammelt. Nach Angaben von Alexander Schwartz soll der Bauschutt vor Ort aufbereitet und für den Neubau wiederverwendet werden.

Zum Abschluss des Tages kamen die Familie, die am Abriss Beteiligten und Interessierte aus dem Dorf noch einmal zusammen. Die Freiwillige Feuerwehr Dissau übernahm das Grillen. Asmus Meyer stellte einen Bierwagen für letzte gemeinsame Getränke am Dissauer Hof bereit. Auch ihnen spricht die Betreiberfamilie ihren Dank aus.

Was von dem traditionsreichen Treffpunkt bleibt, fasst die Familie in einem Satz zusammen: „Gebäude sind vergänglich, aber die schönen Geschichten und Erinnerungen bleiben von dem Dissauer Hof.“



Alexander und Nina Schwartz von der gleichnamigen Erd- und Gartenbau GmbH mit den Eigentümern des Dissauer Hofes, Mandy Schwartz-Ulfig und Julia Schwartz. Auf dem Foto fehlt Andreas Schwartz.



Der Dissauer Hof ist seit über drei Jahren geschlossen. Jetzt ist von dem Gasthaus nichts mehr zu sehen.



Am Donnerstagmittag stand nur noch die Bühne des großen Saals.

Schwartz






• Gartenbau • Erdarbeiten • Entkernung
• Abbruch • Baufeldräumung
• Rodungsarbeiten • Pflasterarbeiten
• Sielbauarbeiten • Bagger- & Radladerarbeiten

Dissauer Dorfstr. 74 · 23617 Dissau · Tel. 04505 / 5 80 00
www.schwartz-gartenbau.de

25. Oktober 2026:

Tag des Einbruchschutzes

Hier finden Sie den richtigen Experten.

Anzeige | Verlags-Sonderveröffentlichung

Tag des Einbruchschutzes:

Eine Stunde mehr für mehr Sicherheit

Ostholstein. Am 25. Oktober steht die Sicherheit der eigenen vier Wände im Mittelpunkt – Mit einfachen Verhaltensregeln und geeigneter Sicherheitstechnik lässt sich das Einbruchrisiko reduzieren.

Wenn in der Nacht zum Sonntag, 25. Oktober, die Uhren auf Winterzeit umgestellt werden, gewinnen die Menschen eine Stunde Zeit. Diese zusätzliche Stunde steht zugleich im Zeichen der Sicherheit: Unter dem Motto „Eine Stunde mehr für mehr Sicherheit“ macht der bundesweite Tag des Einbruchschutzes auf die Bedeutung wirksamer Präventionsmaßnahmen aufmerksam.

Die dunkle Jahreszeit beginnt – und damit rückt auch der Schutz von Wohnungen und Häusern stärker in den Fokus. Ziel des Aktionstages ist es, Bürgerinnen und Bürger für mögliche Gefahren zu sensibilisieren und ihnen konkrete Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sie ihr Zuhause besser schützen können.



So sieht ein von Einbrechern verwüstetes Zimmer aus. (Foto: www.k-einbruch.de)

Einbruchschutz beginnt im Alltag

Oft sind es bereits kleine Verhaltensänderungen, die einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit leisten. Wer das Haus oder die Wohnung verlässt, sollte sämtliche Fenster sowie Balkon- und Terrassentüren vollständig schließen. Gekippte Fenster stellen ein besonderes Risiko dar. Auch die Haustür sollte stets abgeschlossen werden – selbst bei einer nur kurzen Abwesenheit.

Ersatzschlüssel sollten niemals unter Fußmatten, in Blumentöpfen oder an anderen vermeintlich sicheren Stellen im Außenbereich versteckt werden. Darüber hinaus empfiehlt es sich, längere Abwesenheiten nicht öffentlich in sozialen Netzwerken anzukündigen.

Auch eine aufmerksame Nachbarschaft kann helfen, Einbrüche zu verhindern. Wer auf seine Umgebung achtet, ungewöhnliche Beobachtungen ernst nimmt und bei verdächtigen Situationen die Polizei verständigt, trägt zur Sicherheit im Wohnumfeld bei.

Technische Sicherungen erschweren Einbrechern den Zugang

Neben dem eigenen Verhalten spielt die bauliche und technische Sicherung eine wichtige Rolle. Die Polizei empfiehlt, Fenster und Türen mit geeigneten mechanischen Sicherungen auszustatten. Dazu zählen beispielsweise einbruchhemmende Fenster und Türen sowie fachgerecht montierte Zusatzsicherungen.

Gerade bei älteren Gebäuden kann eine Nachrüstung sinnvoll sein. Welche Maßnahmen im Einzelfall geeignet sind, hängt von den vorhandenen Bauelementen und den örtlichen Gegebenheiten ab. Deshalb empfiehlt sich eine fachkundige Beratung, bevor in Sicherheitstechnik investiert wird.

Alarmanlagen können den mechanischen Einbruchschutz ergänzen. Sie ersetzen jedoch nicht die grundlegende Sicherung von Fenstern und Türen. Entscheidend ist, dass die einzelnen Maßnahmen aufeinander abgestimmt sind und fachgerecht installiert werden.

Prävention lohnt sich

Dass Einbruchschutz Wirkung zeigen kann, verdeutlichen die Zahlen der Polizeilichen Kriminalstatistik: Im Jahr 2025 wurden bundesweit 82.920 Wohnungseinbrüche einschließlich Einbruchsversuchen registriert. Im Vorjahr waren es 78.436 Fälle. Gleichzeitig scheiterten 44,9 Prozent der erfassten Taten im Versuchsstadium. Der hohe Anteil nicht vollendeter Taten unterstreicht die Bedeutung wirksamer Schutzmaßnahmen.

Rund um den Tag des Einbruchschutzes informieren Polizei und Kooperationspartner über geeignete Sicherungsmöglichkeiten. Die kriminalpolizeilichen Beratungsstellen bieten dabei eine Anlaufstelle für alle, die ihr Haus oder ihre Wohnung besser schützen möchten. Die Beratung ist in der Regel kostenlos und neutral.

Die zusätzliche Stunde sinnvoll nutzen

Der Tag des Einbruchschutzes bietet eine gute Gelegenheit, die eigene Wohnsituation kritisch zu überprüfen: Sind alle Fenster und Türen ausreichend gesichert? Werden die vorhandenen Schutzvorrichtungen konsequent genutzt? Gibt es Möglichkeiten, Schwachstellen zu beseitigen?

Weiterführende Informationen, praktische Tipps und Beratungsangebote finden Interessierte auf der Internetseite der bundesweiten Präventionskampagne K-EINBRUCH unter www.k-einbruch.de sowie bei den örtlichen Polizeidienststellen.

Fazit: Ein wirksamer Einbruchschutz muss nicht erst mit großen Investitionen beginnen. Aufmerksamkeit, umsichtiges Verhalten und geeignete technische Sicherungen können gemeinsam dazu beitragen, das eigene Zuhause sicherer zu machen. Die zusätzliche Stunde am 25. Oktober ist daher ein guter Anlass, aktiv zu werden.



Unsere Leistungen im Überblick:

Als anerkannter Fachbetrieb für Sicherheitstechnik sind wir der richtige Partner für Sie, wenn es um Einbruchschutz und Schließtechnik geht. Egal, ob es sich um ein Einfamilienhaus oder ein Geschäftsgebäude handelt: Wir entwickeln auch für Sie das passende Sicherheitskonzept.

Schlüsseldienst Rund um die Uhr
Wartung von Türen
Wartung von Fenstern
Schließanlagen Elektronisch und Mechanisch
Und vieles mehr ...

SCHARBAU SICHERHEITSTECHNIK
anerkannter Fachbetrieb für Sicherheitstechnik
Dirk Scharbau · Poststraße 2–4 · 23669 Timmendorfer Strand
Kontakt: 04503 - 23 37 · 0163 - 41 84 506 · info@dirkscharbau.de

Vor „Langfingern“ geschützt

Ein ungesichertes Fenster, eine unbeleuchtete Einfahrt – oft reichen kleine Nachlässigkeiten, damit sich jemand unbefugt Zutritt verschafft. Wer vorsorgt, kann sich beruhigt zurücklehnen.

Ein stabiler Schließzylinder, abschließbare Fenstergriffe oder Bewegungsmelder im Außenbereich schrecken potenzielle Einbrecher wirksam ab. Auch Beleuchtung mit Zeitschaltuhr, wachsame Nachbarn und eine bewohnte Hausoptik sind einfache, aber sehr effektive Mittel. Neben der Technik sollten Bewohner auch organisatorisch vorsorgen: Wertsachen am besten sicher verwahren, Seriennummern dokumentieren und keine Hinweise auf Abwesenheiten in sozialen Netzwerken öffentlich zugänglich teilen.

Nach einem Einbruch zählt schnelles Handeln: Polizei verständigen, Spuren sichern lassen, Schaden dokumentieren und die Versicherung unverzüglich informieren. Fotos, Kaufbelege und Inventarlisten erleichtern die Regulierung und beschleunigen die Erstattung. Wer seine Policen regelmäßig überprüft und seine Unterlagen geordnet bereithält, spart im Notfall Zeit und Nerven.

Selbst bei bester Vorbereitung lässt sich ein Einbruch nicht immer verhindern – umso wichtiger ist es, im Schadensfall richtig abgesichert zu sein. Eine Hausratversicherung ersetzt gestohlene oder beschädigte Gegenstände nach einem Einbruchdiebstahl oder Vandalismus. Wichtig ist, dass die Versicherungssumme dem tatsächlichen Wert des Hausrats entspricht.

Nicht überall mitziehen!:

„Be Smart – Don't Start" startet wieder

Ostholstein. Bereits zum 30. Mal findet der bundesweite Wettbewerb „Be Smart – Don`t Start" für rauchfreie Schulklassen statt. Schulklassen aus dem Kreis Ostholstein können sich noch bis zum 15. November anmelden. Vor allem sechste bis achte Klassen, aber auch andere Klassenstufen, können sich freiwillig dazu entscheiden, nicht zu rauchen. „Rauchfrei sein" bedeutet, auf Zigaretten, E-Zigaretten, Shishas und E-Shishas, Tabak und Nikotin in jeder Form zu verzichten. „Nichtrauchen ist für Kinder und Jugendliche weiterhin ein wichtiges Thema. Unser Wettbewerb möchte Schülerinnen und Schüler ermutigen, gar nicht erst mit dem Rauchen oder dem Konsum nikotinhaltiger Produkte wie Vapes anzufangen", erläutert AOK-Serviceregionsleiter Reinhard Wunsch. Die Aktion „Be Smart – Don´t Start" war im vergangenen Schuljahr ein großer Erfolg: 7.085 Schulklassen haben bundesweit am Wettbewerb teilgenommen und wurden für dieses wichtige Thema sensibilisiert - davon alleine 445 Schulklassen aus Schleswig-Holstein.

Die Anmeldung ist bis zum 15. November online unter www.besmart.info möglich. Der Wettbewerb beginnt am 16. November und endet am 30. April.

Die Regeln von „Be Smart – Don´t Start" sind einfach: Mindestens 90 Prozent einer Klasse müssen sich verpflichten, ein halbes Jahr nicht zu rauchen. Wird die Quote während des Wettbewerbs unterschritten, scheidet die Klasse im laufenden Wettbewerb aus. In Schleswig-Holstein waren im vergangenen Schuljahr 78,9 Prozent (351 Klassen) aller teilnehmenden Schulklassen erfolgreich.

Eine Teilnahme lohnt sich aber nicht nur aus gesundheitlichen Aspekten: Unter allen erfolgreichen Klassen werden wertvolle Klassenpreise ausgelost. Als Hauptpreis winken 5.000 Euro für die Klassenkasse. Aber auch kreative Klassenaktionen zu den Vorteilen des Nichtrauchens sowie wiederholte Teilnahmen am Wettbewerb werden mit Sonderpreisen belohnt. „Im Idealfall beschäftigt sich eine Schulklasse der Stufen fünf bis neun mit dem Thema Nichtrauchen.

Simone Leuckfeld vom Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord) in Kiel koordiniert den Wettbewerb bundesweit und merkt an: „Zwischen Likes, Trends und Social-Media-Stars ist oft schwer zu erkennen, was echt ist und was gezielt beeinflusst wird. Gerade Vapes und E-Zigaretten werden auf Social Media häufig als cool, harmlos oder angesagt inszeniert. Die Tabak- und Nikotinindustrie nutzt diese Kanäle, um insbesondere Jugendliche zu erreichen. Rauch- und vapefrei zu sein bedeutet deshalb mehr als Verzicht – es ist ein Statement für Aufklärung, Selbstbestimmung und bewusste Entscheidungen gegen Nikotin, Rauch und Dampf."

Der Wettbewerb wird von zahlreichen Einrichtungen gefördert, neben der AOK unter anderem von der Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIÖG) und der Deutschen Krebshilfe. Interessierte Schulen können sich online unter www.besmart.info anmelden. Dort befinden sich auch weitere Informationen zum Wettbewerb.



Noch bis zum 15. November sollten sich Schulklassen aus dem Kreis Ostholstein für das Nichtrauchen entscheiden und sich online zum Nichtraucherwettbewerb „Be Smart – Don´t Start" anmelden. (Foto: AOK/Colourbox/hfr)

Finanzpower für Frauen:

Online-Vortrag zum Weltspartag

Ostholstein. Heute klug investieren – entspannter in die Zukunft gehen: Anlässlich des Weltspartags laden die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Ostholstein zum Zoom-Vortrag „Finanzpower für Frauen" am Dienstag, dem 3. November, um 19 Uhr mit der Referentin Anke Pauli ein.

Die staatlich geförderte Altersvorsorge bekommt 2027 ein Update: Tschüss Riester, hallo Altersvorsorgedepot! In dem zirka einstündigen Vortrag gibt Anke Pauli einen leichtverständlichen Überblick über die wichtigsten Punkte der Altersvorsorge-Reform. Die Teilnehmerinnen erfahren, wie sie ihr Altersvorsorgedepot ab 2027 selbst mit Aktien-ETF zusammenstellen können.

Auch die Grundlagen zu Aktien-ETF werden im Vortrag anschaulich vermittelt - mit hilfreichen Tipps zur praktischen Umsetzung. Anschließend steht die Referentin noch bis zirka 20.30 Uhr für Fragen aus dem Plenum zur Verfügung.

Dass Finanzthemen gar nicht trocken sein müssen, davon hat Anke Pauli bereits viele Frauen überzeugt. Sie ist unabhängige Honorar-Finanzanlagenberaterin, Finanzcoach und Verbraucherschützerin. Unter ihrer Marke „finanztheke" vermittelt sie Wissen zu Finanzplanung und Geldanlage und berät und unterstützt Menschen individuell beim Vermögensaufbau und der Altersvorsorge. Neben ihrer Selbstständigkeit ist sie beim Verbraucherschutzverein Bund der Versicherten e.V. tätig.

Mit ihrem Motto „Finanzen machen Spaß!" möchte Anke Pauli gern noch viele weitere Frauen mit ihrer Begeisterung anstecken, das Thema Finanzen mit Leichtigkeit und Freude anzugehen.

Die Anmeldung zum Vortrag ist ab sofort möglich, hierfür reicht eine E-Mail an sesko@ratekau.de. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Link zur Veranstaltung wird nach erfolgter Anmeldung verschickt.

Die Veranstaltung wird vom Arbeitskreis der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Ostholstein organisiert.



Referentin Anke Pauli.(Foto: Tina Merkau)

• Stellenmarkt • Stellenmarkt •



WIR brauchen ab sofort Verstärkung
und suchen SIE als

Medienberater/in (m/w/d)

im Anzeigenverkauf in Vollzeit.

SIE

... sind kommunikations- und begeisterungsfähig?
... zeichnen sich durch Flexibilität, Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft aus?
... verfügen über ein sicheres und selbstbewusstes Auftreten?
... haben Erfahrung im Verkauf oder in der Medienbranche?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung!

PM-Druck GmbH, Tanja Thiel
Mühlenweg 3, 23669 Tdf. Strand
tanja.thiel@reporter-tdf.de

der reporter
Das Familienwochenblatt

Zweites Musikfest in Stockelsdorf:

Ein Nachmittag voller Musik



Das Musikfest 2025 war ein großer Erfolg mit zahlreichen Besuchern. Entsprechend geht die erfolgreiche Veranstaltung nun in die zweite Auflage. (Foto: Karl-Ludwig Tretau/hfr)

Stockelsdorf. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr freut sich Stockelsdorf nun auf das zweite Musikfest. Am Sonntag, dem 25. Oktober, sind Musikliebhaber eingeladen, einen abwechslungsreichen musikalischen Nachmittag in der Großsporthalle am Rensefelder Weg zu erleben. Beginn der Veranstaltung ist um 14 Uhr.

„Ich bedanke mich bei unserem Arbeitskreis Kultur, der das Musikfest auch in diesem Jahr wieder ehrenamtlich organisiert hat und damit erneut ein tolles, musikalisches Erlebnis für die Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus der Region auf die Beine stellt", so Bürgermeisterin Julia Samtleben.

Mit dabei sind der Feuerwehrmusikzug Stockelsdorf, die Big Band Bad Schwartau und der Feuerwehrmusikzug Reinfeld. Die drei Ensembles versprechen ein vielseitiges Programm und unterschiedliche musikalische Klänge, die für beste Unterhaltung sorgen.

Ob Blasmusik, Big-Band-Sound oder mitreißende Rhythmen, das zweite Musikfest bietet die Gelegenheit, die musikalische Vielfalt der Region zu erleben und gemeinsam einen stimmungsvollen Nachmittag zu verbringen.

Der Eintritt kostet 10 Euro pro Person. Die Tageskasse in der Großsporthalle öffnet bereits um 13 Uhr. Wer sich seine Eintrittskarte im Vorverkauf sichern möchte, erhält diese im Rathaus Stockelsdorf, Zimmer 5, sowie im Ortszentrum bei der Bücherei Bücherliebe in Stockelsdorf.

Klausurtagung der SPD-Fraktion Timmendorfer Strand:

Frische Ideen für Niendorf und bessere Busverbindungen für Hemmelsdorf

Tdf. Strand. Auf ihrer Klausurtagung am 10. Oktober hat sich die SPD Timmendorfer Strand intensiv mit aktuellen kommunalpolitischen Themen beschäftigt. Dabei standen zwei konkrete Anliegen besonders im Fokus: ein neuer Wochenmarkt am Niendorfer Hafen und bessere Busverbindungen für Hemmelsdorf.

Die SPD unterstützt die Idee, ab Frühjahr 2027 einen regelmäßigen Wochenmarkt am Niendorfer Hafen einzurichten, der regionale Lebensmittel, frische Produkte aus Landwirtschaft und Fischerei sowie Angebote von Direktvermarktern und dem Lebensmittelhandwerk anbietet.

Die Idee kommt aus Niendorf selbst. „Auch wir möchten, dass am Hafen mehr passiert – und zwar nicht nur für unsere Gäste, sondern vor allem auch für die Menschen, die hier leben. Ein guter Wochenmarkt bringt neue Begegnungen, neue Frische in jeder Hinsicht! Wir freuen uns über die Initiative und unterstützen die Pläne nach Kräften", so die SPD. Ein solcher Markt könnte den Hafen zusätzlich beleben, die regionale Wirtschaft stärken und zu einem beliebten Treffpunkt für Einheimische und Gäste werden.

Hemmelsdorf: Schöne Bushäuschen sind gut – Busse, die fahren, sind besser!

Auch die Verkehrsanbindung von Hemmelsdorf war Thema der Klausurtagung. Die SPD fordert bessere und häufigere Busverbindungen von und nach Timmendorfer Strand und Ratekau. Was nützt das schönste Bushäuschen, wenn der Bus nur selten kommt? Gerade für ältere Menschen, Jugendliche und alle, die nicht ständig auf ein Auto zurückgreifen können oder wollen, ist ein verlässlicher öffentlicher Nahverkehr unverzichtbar.



Von der Klausur zur kurzen Pause an die frische Luft: Dorothea Janssen-Terveen (von links), Anke Sasse, Mieke Baerwaldt, Markus Brockmann und Dr. Axel-Michael Unger. (Foto: SPD/hfr)

• Stellenmarkt • Stellenmarkt •

Der Zweckverband Ostholstein sucht zum 01.01.2027:

Anlagenmechaniker:in für Betriebstechnik

unbefristet | Vollzeit | Sierksdorf

- Vergütung nach EG 7 TVöD-VKA (43.300€ - 52.900€)
- 31 Tage Jahresurlaub
- VBL-Betriebsrente, VWL, Gesundheitsmanagement
- Weiterbildung und Förderung Ihrer Kompetenzen
- Fokus auf Regionalität

Bewerbungsschluss ist der 15.11.2026.

Weitere Informationen unter:
zvo.com/karriere

ZVO

Für die Zukunft unserer Region

• Stellenmarkt •

SCHLOSS WARNSDORF
PRIVATKLINIK

Zur Verstärkung
unseres Teams **suchen** wir
ab sofort (m/w/d)

KOCH
KÜCHENHILFE
MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE

- in Teilzeit / Vollzeit
- Fortbildung möglich

Hinweis:
Sichere Deutschkenntnisse sind erforderlich.

Bewerbungen richten Sie an:
Frau Mohr
hmohr@schloss-warnsdorf.de
oder Tel. 04502/840-100

Austräger gesucht

Zuverlässige, freundliche, fleißige
Verteiler/innen in Vertretung
für die Zustellung des reporters
für Teilgebiete von:
Scharbeutz
(gerne Rentner/innen, Hausfrauen, Schüler/innen).

Wir freuen uns auf Ihren Anruf ab Donnerstag
Telefon 04503/2140.

der reporter
Das Familienwochenblatt

Ihre Stellenanzeige
an dieser Stelle: Wir beraten Sie gern!
☎ 04503-2140
anzeigen@reporter-tdf.de
der reporter

– Anzeige –

Der „Merry Xmas“-Projektchor lädt fröhliche Menschen zum Mitsingen ein

– Anzeige –

Travemünde. Vom klassischen „Oh Tannenbaum“ bis zum poppigen „Walking in a Winter Wonderland“ – überall auf der Welt wird an Weihnachten gesungen. So lädt auch der neue „Merry Xmas“-Projektchor in Travemünde zu sechs Wochen fröhlich-weihnachtlichem Singen ein.

„Einfach. Poppig. Gemeinsam!“ lautet das Motto. Alle sind willkommen.

Geleitet wird der Freizeitchor von Martin Barkowski, der seit vielen Jahren in Hamburg Pop-Chöre leitet und seit Kurzem wieder in seinen ursprünglichen Heimatort Travemünde zurück gekehrt ist.

Auf dem Programm stehen bekannte Christmas-Popsongs wie John Lennons „Happy Xmas“ und traditionelle Weihnachtslieder in neuer poppiger Fassung. Ziel ist ein kleiner gemeinsamer Auftritt nach Absprache.

Mitmachen können alle Menschen, die gerne singen, aus Travemünde, Lübeck und Umgebung. Vorerfahrung ist nicht nötig, aber natürlich erlaubt.

Die Anmeldung erfolgt über die Travemünder Musikschule 123musik, entweder über die Online-Anmeldung auf www.123musik.org oder per Email info@123musik.org.

Die Teilnahme kostet einmalig 59 Euro. Weitere Infos ebenfalls auf der Website.

Start ist am 4. November (bis 9. Dezember), sechsmal mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr in der Musikschule 123musik, Kaiserallee 2b, Travemünde.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 59 Euro einmalig.

Infos & Anmeldung: 123musik – Die Musikschule für alle von 0 bis 99 Jahren, Telefon 04502-8867457, info@123musik.org, www.123musik.org.



Geleitet wird der Freizeitchor von Martin Barkowski. (Foto: hfr)

Die Jugend geht wieder auf Skifahrt

Scharbeutz. Nach einer längeren Pause heißt es endlich wieder: Ski und Snowboard einpacken und ab auf die Piste! Die Gemeinde Scharbeutz lädt Jugendliche zur mittlerweile 19. Jugendskireise nach Österreich ein.

Vom 2. bis 10. April 2027 geht es gemeinsam in die Berge. Dort warten abwechslungsreiche Tage mit Skifahren, Snowboarden, neuen Tricks und natürlich jeder Menge Spaß. Egal, ob Anfänger oder bereits erfahren auf der Piste, unter der Anleitung von zertifizierten Skilehrerinnen und Skilehrern können die Teilnehmenden ihre Fähigkeiten verbessern und Neues ausprobieren.

Untergebracht werden die Jugendlichen in einem gemütlichen Gasthof in Stummerberg. Die Reise beinhaltet neben dem Skiunterricht auch die Fahrt mit einem komfortablen Reisebus, die Unterbringung in Zwei- bis Sechs-Bett-Zimmern, Verpflegung, Liftkarten, eine Reiserücktrittsversicherung, eine Reisekrankenversicherung sowie die Betreuung durch pädagogisches Fachpersonal.

Der Reisepreis beträgt 700 Euro pro Person. In besonderen Fällen kann nach vorheriger Absprache eine Ermäßigung ermöglicht werden.

Teilnehmen können Jugendliche im Alter von 13 bis 21 Jahren, die in der Gemeinde Scharbeutz wohnen oder die Emmi-Bonhoeffer-Schule beziehungsweise die Grund- und Gemeinschaftsschule Pönitz mit Oberstufe besuchen.

Wer Lust auf Berge, Schnee und eine gemeinsame Woche mit anderen Jugendlichen hat, kann sich jetzt anmelden. Die Plätze sind begrenzt und werden nach dem Eingang der Anmeldungen am 24. November vergeben.

Die Anmeldung ist bis zum 23. November über die Website www.jugendarbeit-scharbeutz.de möglich.

Weitere Informationen erteilt die Kinder- und Jugendberatung der Gemeinde Scharbeutz, Anna Kianica, Am Bürgerhaus 2, Scharbeutz, Telefon 04503-7709-412, E-Mail: Anna.Kianica@Gemeinde-Scharbeutz.de.

• Stellenmarkt • Stellenmarkt • Stellenmarkt • Stellenmarkt •

Mein Strandhaus
FRIEDRICHSRUH ★★★ˢ

Unser Küchenteam
braucht Verstärkung,
daher suchen wir ab sofort

Koch/Köchin (m/w/d)
in Teil- und Vollzeit

Wir freuen uns
auf Deinen/Ihren Anruf.

Strandstraße 65–67 · 23669 Niendorf/Ostsee
Telefon: 04503-89 50
info@hotel-mein-strandhaus.de
www.hotel-mein-strandhaus.de

Wir suchen ab sofort einen zuverlässigen und motivierten
Mitarbeiter (m/w/d).
Ihre Aufgaben: Hausmeistertätigkeiten und Objektpflege.
Ihr Profil: Führerschein Klasse B erforderlich, handwerkliches Geschick, selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise. Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem freundlichen Team. **Interesse?** Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

☎ 01 72 / 1 98 50 71

Exam. Pflegefachkraft
als stellvertr. PDL für unsere Tagespflege gesucht (w/m/d)

Die Mitarbeiter+innen unserer Tagespflege „Memoritas“ für demenziell veränderte Menschen brauchen Verstärkung.
Bei uns können Sie ohne Zeitdruck, mit viel Freude und in Eigenverantwortung den Arbeitstag gestalten. Unsere Arbeitszeiten sind bei einer 40-Stunden-Woche: montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

Ihre Aufgaben: Sie unterstützen mit Empathie unsere Tagesgäste dabei, einen abwechslungsreichen, selbstbestimmten Tagesablauf zu erleben. Sie stehen unseren Gästen und Angehörigen sowie Mitarbeitenden als Gesprächspartner unterstützend zur Seite. Bei der Gestaltung der Räume in der Tagespflege helfen Ihre kreativen Ideen.
Als stellvertretende Pflegedienstleitung sind Sie in der Lage, die Wochenstruktur zu planen, Konzepte zu entwickeln und deren Umsetzung zu kontrollieren. Als kompetenter Ansprechpartner für Angehörige, Kooperationspartner:innen und Lieferant:innen beweisen Sie Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsstärke.

Einsatzort: Lübeck
Arbeitszeit: 40 Stunden in der Woche = 5 Tage.
Urlaub: 30 Tage, jedes Wochenende frei!
UND: wie kann es anders sein: nette, hilfsbereite Kolleginnen und Kollegen.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, gern auch in digitaler Form an:

Tagespflege Memoritas, Hansering 3, 23558 Lübeck
E-Mail: bewerbungen@alz-hl.de
www.alzheimer-luebeck.de

www.reporter-tdf.de

Aushilfe für Spielstätte
in Timmendorfer Strand, Wilhelmstraße 3 gesucht.

Nach 12 Jahren verlässt unsere zuverlässige Aufsicht Ostholstein und somit auch uns. Nun suchen wir

zum 01.12.2026 oder gerne auch früher

eine zuverlässige, erfahrene Nachfolge,
für die Tage Donnerstag und Montag, von 10 bis 16 Uhr.
Auskunft erhalten Sie unter **Tel. 04503/86717** (ab 10 Uhr).
Oder besuchen Sie uns in der Zeit von 10 bis 16 Uhr in der Spielstätte.

Ihre **Spielstätte Timmdorfer Strand**, Wilhelmstraße 3

– Anzeige –

– Anzeige –

Kunsthandwerk und mehr beim 43. Krummesser Martinsmarkt

Krummesse. Zahlreiche Anbieter aus ganz Norddeutschland präsentieren beim traditionellen Krummesser Martinsmarkt eine bunte Palette von überwiegend in Handarbeit hergestellten Geschenkideen und Gaumenfreuden. Am Samstag, dem 24. Oktober, und Sonntag, dem 25. Oktober, findet der Markt jeweils von 11 bis 18 Uhr im Dörpshuus (Lübecker Straße 6) sowie im benachbarten Sonnenhaus (Lübecker Straße 12) statt. Erwachsene zahlen 1,50 Euro Eintritt, Kinder haben freien Zutritt.

Beim Martinsmarkt gibt es immer wieder Neues zu entdecken, da sich das Sortiment von Jahr zu Jahr durch wechselnde Anbieter verändert. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf viele besondere Geschenkideen und Schönes für die kommende Adventszeit freuen. Das Angebot reicht von vorweihnachtlicher Dekoration und Floristik über Schmuck, Accessoires und Lederwaren bis hin zu handgenähter Puppen-, Baby- und Kinderbekleidung.

Die Besucherinnen und Besucher können zudem sortenreine Destillate aus einer Edelobstbrennerei, herzhaften Bergkäse, leckere Marmeladen und weihnachtliches Gebäck verkosten und kaufen. Das kulinarische Angebot für die Marktbesucher umfasst neben Kaffee und Kuchen, Crêpes und frischen Mutzen auch Fischbrötchen, Grillwürste sowie Getränke für Groß und Klein.

Beim Landhandel Michaelis (Lange Reihe 2) findet zeitgleich wieder der traditionelle Herbstmarkt statt. Auch dort sind liebevolle und handgemachte Dinge zu entdecken. Unter anderem bieten die Freunde der Partnergemeinden Carlow und Bonningues les Calais regionale Spezialitäten an und der Winzer aus der Moselgemeinde Enkirch präsentiert seine Weine. Am Samstag um 18 Uhr startet auf dem Hof Michaelis der beliebte Laternenumzug, organisiert vom Krummesser Spielmannnszug „Die Durchstarter“.



Am kommenden Wochenende findet der 43. Krummesser Martinsmarkt statt. (Foto: Veranstalter)

Im Gesellschaftshaus:

Bildvortrag „Brodtener Steilufer 180° – wo die Ostsee das Land formt“

Travemünde. Das Seebadmuseum und der Gemeinnützige Verein möchten wieder einen Beitrag zu den Highlights der Travemünder Sehenswürdigkeiten leisten. Nach einem spannenden Nachmittag im Sommer zu den Buddenbrooks und Thomas Mann geht es jetzt um das Brodtener Steilufer.

So wird jetzt zum Bildvortrag „Brodtener Steilufer 180°“ des Autors Frank Schamuhn über diesen besonderen Küstenabschnitt der Lübecker Bucht am Mittwoch, dem 28. Oktober, um 18 Uhr in den Saal des Gesellschaftshauses (über dem Seebadmuseum), Torstraße 1 in Travemünde eingeladen. Der Autor ist auch bekannt für seine Grenzgänger-Vorträge und -Führungen.

Der Bildvortrag zeigt das Brodtener Steilufer zwischen Travemünde und Niendorf/Ostsee aus verschiedenen Perspektiven. Zum Beispiel im Winter, wenn die Stürme toben, oder im Sommer mit dem Treiben der Uferschwalbenkolonien. Im Mittelpunkt stehen die faszinierende Natur, die Geologie und die Entwicklung dieses dynamischen Küstenabschnitts sowie die Geschichte der Region. Dazu werden die Veränderungen der Landschaft mit historischen und aktuellen Bildern sichtbar gemacht und die regionale Geschichte anschaulich vermittelt.

„Lassen Sie sich auf einen besonderen Blick auf diesen Küstenstreifen ein.

Vielleicht ermutigt Sie das wieder einmal zu einem Spaziergang auf dem Küstenweg.“

Der Vortrag kostet 6 Euro, ermäßigt 4 Euro. Das Gesellschaftshaus verfügt seit einigen Monaten über einen Treppenlift.

Qualität am laufenden Band

Drucken mit PerCom

Vorstufe, Druck, Verarbeitung, Veredelung oder Versand – kurz gesagt: Wir sind Ihr Ansprechpartner, wenn es um professionelles Drucken und die anschließende Weiterverarbeitung geht.



PerCom Druck- und Vertriebsgesellschaft mbH
Am Busbahnhof 1 · 24784 Westerrönfeld
Tel: 04331 / 844 - 0 · www.percom.biz

Mit dem „Instrument des Jahres“:

Herrenhauskonzert „Sing Your Soul“

Stockelsdorf. „Faltenfrei geht anders – verliebt in das Akkordeon“ ist das neue Programm des Duos „Sing Your Soul“anlässlich der Kürung des Akkordeons zum „Instrument des Jahres 2026“. Am Sonntag, dem 1. November, um 17 Uhr präsentieren Meike und Ralf Salzmann und Ulrich Lehna ein verblüffend vielseitiges Klangspektrum mit verschiedenen Akkordeons und Klarinetten im Herrenhaus Stockelsdorf, Dorfstraße 7 (Erstes Obergeschoss – Zugang nicht barrierefrei).

Seit 2008 rufen die Landesmusikräte in Deutschland jedes Jahr ein neues „Instrument des Jahres“ aus und 2026 ist das Instrument erwählt worden, das wohl mit den meisten Vorurteilen zu kämpfen hat. Manchmal wird das Instrument als das älteste der Welt bezeichnet, da es ja die meisten Falten hat, dies führte auch zum Titel des Programms: „Faltenfrei geht anders…“ Als Schifferklavier und Quetsche verrufen, hat das Akkordeon sich in seiner Entwicklungsgeschichte seit seiner Patentierung im Jahr 1829 immer wieder neu in Klassik und Pop, in U- und E-Musik behaupten müssen. Dabei ist dieses Instrument wie kein anderes geeignet, wie ein ganzes Orchester zu klingen und überrascht mit seiner Vielseitigkeit. Mit einem Konzertakkordeon aus der Akkordeonmetropole Castelfidardo und verschiedenen Klarinetten präsentieren Meike Salzmann, Ralf Salzmann und Ulrich Lehna ein vielseitiges Programm von Klassik bis Klezmer, von Tango bis Tarantella, von Wiener Kaffeehausmusik bis Pop. Daneben gibt es mitreißende und informative Geschichten rund um das Akkordeon. Karten für dieses Konzert sind für 15 Euro inklusive Getränk ab sofort (außer Mittwoch) im Stockelsdorfer Rathaus, Ahrensböker Straße 7, Zimmer 5 erhältlich. Kartenreservierungen sind telefonisch möglich unter der Rufnummmer 0451/4901-156) oder per E-Mail c.hildebrandt@stockelsdorf.de.



Meike und Ralf Salzmann (rechts) sowie Ulrich Lehna spielen am 1. November im Stockelsdorfer Herrenhaus. (Foto: hfr)

Interessenbekundungsverfahren für die Trägerschaft

Ostholstein. Im Kreis Ostholstein soll ein zweites Frauenhaus entstehen. Der Haupt- und Finanzausschuss des Kreises hatte bereits im November 2023 beschlossen, die Frauenhauskapazitäten im Kreisgebiet zu erweitern. Die Umsetzung der Baumaßnahme wird voraussichtlich durch das Land Schleswig-Holstein im Rahmen der „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung investiver Maßnahmen zur Schaffung von Frauenhausplätzen“ gefördert, die Ende September veröffentlicht wurde. Entsprechende Förderanträge werden zu gegebener Zeit gestellt. Für den künftigen Betrieb des Frauenhauses führt der Kreis Ostholstein nun ein Interessenbekundungsverfahren durch. Gesucht werden Vereine und Institutionen, die Interesse an der Übernahme der Trägerschaft haben und ihre Vorstellungen zur konzeptionellen Ausgestaltung und zum Betrieb des Frauenhauses einbringen möchten. Interessierte Vereine und Institutionen können sich bis zum 15. November am Interessenbekundungsverfahren beteiligen. Der Kreis stellt den Interessenten hierzu detaillierte Informationen zum geplanten Frauenhaus und zum Verfahren zur Verfügung.

Interessierte Träger können sich an die Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Ostholstein, Anna-Theresa Boos, wenden (a.boos@kreis-oh.de, Telefon: 04521-788-430).

Lebendiger Adventskalender

Ratekau. Die Aktion des Lebendigen Adventskalenders wurde im vergangenen Jahr in Ratekau nach langer Pause wieder erfolgreich ins Leben gerufen. An verschiedenen Abenden im Advent trafen sich interessierte Menschen an verschiedenen Orten - unterm weihnachtlich geschmückten Carport, auf der Terrasse, vorm Fenster, auf dem Schulhof, in der Kirche, vorm Gemeindehaus, im Dorfmuseum, in der Kita- um sich gemeinsam bei netten Gesprächen, Liedern, Geschichten, Tee, Punsch, kleinen Knabbereien auf Weihnachten einzustimmen.

Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen, bitten die Organisatoren aus der Kirchengemeinde Ratekau auch in diesem Jahr wieder alle Interessierten, die Gastgeber für eine halbe bis eine Stunde sein möchten, sich im Kirchenbüro (Telefon 04504-3625) oder bei Familie Glink (Telefon 04504-6103) anzumelden. Falls es überdies noch Fragen gibt, findet am Dienstag, dem 3. November, um 18 Uhr im Bürgersaal des Ratekauer Rathauses ein Infoabend statt.

Schnell eine private Kleinanzeige…

… mal eben sein Fahrrad, Kinderwagen, Auto, gebrauchte Möbel usw. zu verkaufen, das ist im „reporter“ kein Problem.

Bitte ausfüllen, ausschneiden und in der „reporter“-Annahmestelle oder direkt in der Geschäftsstelle abgeben.

der reporter

Für jeden Buchstaben, jedes Zeichen und jeden Wortzwischenraum nur 1 Kästchen benutzen.

5,00 €

7,00 €

9,00 €

11,00 €

Bei Anzeigen mit Telefon-Nummer immer die Vorwahl mit angeben. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Bearbeitungsgebühr von € 7,– erhoben. Bei Chiffre-Anzeigen bitte immer die volle Adresse mit angeben.

Vor- und Nachname: .....

Straße/Hausnr.: ..... **PLZ / Wohnort:** .....

Telefon: ..... **E-Mail:** .....

IBAN: ..... **BIC:** .....

Name der Bank: ..... **Datum / Unterschrift:** .....

Da die Buchstaben verschieden breit sind, kann die ausgefüllte Zeilenmenge von der Zahl der Druckzeilen abweichen. Ein Anspruch auf Rückzahlung evtl. Mehrzeilen besteht nicht.

„West Side Story“: Kino im Haus des Kurgastes

Niendorf/Ostsee. West-Side-Story: Großes Kino, unvergessliche Musik und eine Welt voller Dynamik und Emotion!
Der Film ist weit mehr als eine Liebesgeschichte. Zeitlose gesellschaftliche Probleme wie wir sie auch heute noch erleben können. Und darin eine Liebesgeschichte, die versucht, durch ihre Liebe Gräben zu überbrücken. Das alles eingebettet in Lieder und Tanz, die diese Emotion sichtbar und erlebbar machen. „Tauchen Sie ein in eine Welt voller Dynamik, Emotion und weltbekannte Hits wie Maria, Tonight, America und I feel Pretty,“ so die Veranstalter des Kinoabends am Freitag, dem 30. Oktober, im Haus des Kurgastes in Niendorf/Ostsee.
Die Kritik ist begeistert: Brillante Inszenierung, ein Meisterstück, ein bildgewaltiges Remake, die Energie geht auf die Zuschauer über…
„Wir freuen uns auf einen besonderen Filmabend mit Ihnen.“
Beginn ist um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei, eine Spende immer willkommen.

EGOH und Kreis Ostholstein:

Neuer Ausbildungsatlas für den Kreis Ostholstein erschienen

Ostholstein. Wenn die Schulzeit zu Ende geht und der Einstieg ins Berufsleben bevorsteht, stehen viele Schülerinnen und Schüler vor wichtigen Fragen: Welcher Ausbildungsberuf passt zu meinen Interessen und Stärken? Welche Unternehmen bilden in der Region aus? Und wie läuft eine Ausbildung konkret ab? Der neu erschienene Ausbildungsatlas 2026/2027 für den Kreis Ostholstein bietet darauf praxisnahe Antworten und gebündelte Orientierung.
Ostholstein bietet vielfältige Möglichkeiten für den Einstieg in Ausbildung und Beruf. In den kommenden Jahren wird auch die feste Fehmarnbeltquerung die Region nachhaltig prägen und dem Ausbildungsmarkt zusätzliche Impulse geben. Die engere Verbindung mit Skandinavien eröffnet langfristig Perspektiven in zahlreichen Branchen – vom Bau und Handwerk über Handel und Verkehr bis hin zu Energiewirtschaft und Tourismus. Engagierte Nachwuchskräfte können diese Entwicklung in den Unternehmen der Region aktiv mitgestalten.
Die Entwicklungsgesellschaft Ostholstein mbH EGOH hat daher gemeinsam mit dem Kreis Ostholstein, dem Schulamt Ostholstein, der Kreishandwerkerschaft Ostholstein und dem Unternehmensverband Ostholstein-Plön e.V. die siebte Auflage des Ausbildungsatlas veröffentlicht. Die Publikation unterstützt Unternehmen bei der Nachwuchsgewinnung, stellt freie Ausbildungsplätze in Ostholsteiner Betrieben vor und erleichtert insbesondere Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 9 und 10 die Suche nach einem passenden Ausbildungsplatz. Interviews mit Auszubildenden aus verschiedenen Unternehmen und Berufsfeldern sowie persönliche Erfahrungsberichte vermitteln authentische Einblicke in Ausbildungsberufe und den betrieblichen Alltag.
Landrat Timo Gaarz verweist auf die guten Chancen junger Menschen, im Kreisgebiet eine passende Ausbildung zu finden: „Im August 2026 standen 1.210 gemeldeten Berufsausbildungsstellen 890 junge Menschen gegenüber, die eine Ausbildungsstelle suchten. Damit gab es deutlich mehr Ausbildungsstellen als Bewerberinnen und Bewerber – ein Hinweis darauf, dass viele Unternehmen weiterhin Nachwuchskräfte suchen.“



Landrat Timo Gaarz (Kreis Ostholstein, von links), Christoph Salewski (Schulleiter Berufliche Schule Eutin), Thomas Panten (Schulrat Kreis Ostholstein) und Jens Meyer (Geschäftsführer EGOH) präsentieren die 7. Auflage des Ausbildungsatlas für den Kreis Ostholstein. (Foto: EGOH)

In den vergangenen Wochen wurden die Ausbildungsatlanten an die Gemeinschafts- und Berufsschulen, Gymnasien sowie Förderzentren im Kreis Ostholstein verteilt. „Der Ausbildungsatlas soll den Schülerinnen und Schülern Orientierung geben und sie dabei unterstützen, einen Ausbildungsberuf zu finden, der zu ihren Interessen und Stärken passt“, betont Schulrat Thomas Panten.
Ergänzend zur gedruckten Ausgabe, die in Zusammenarbeit mit der BVB-Verlagsgesellschaft mbH entstanden ist, steht der Ausbildungsatlas kostenfrei in digitaler Form unter www.egoh.de/de/fachkraeftesicherung zur Verfügung. Neu ist in diesem Jahr ein Berufsorientierungs-Entscheidungsbaum: Auf spielerische Weise hilft er Jugendlichen dabei herauszufinden, welche Ausbildungsberufe zu ihren Interessen und Stärken passen.

Vermischtes • Vermischtes • Vermischtes • Vermischtes

Zusteller in Scharbeutz
für die Verteilung des reporters
in Vertretung gesucht
Tel. 04503-2140 der reporter

Günstige **Maler-, Boden-, Trockenbau-, Innenausbau-, Holzarbeiten** u.v.m.
☎ 01577/3843670 · 04522/7447884

Manni´s Schrottservice
Kostenlose Schrottabholung von Metall, Kabeln, Batterien, Fahrrädern, Rasenmähern u.v.m.
Haushaltsauflösung und Entrümpelung zu Festpreisen
Tel. 04561 / 7 17 47 24
oder 0152 / 09 42 85 60

2 komplett neue dänische Design-Alu-Koffer ungebraucht, Maße 51x77x29,5 cm (Herstellerpreis je 589€) für je 320€ zvk ☎ 0171/2475865

2 Zi. Maisonett Whg., kompl. möbl. unmittelbar an d. See Niendorf/O., super Kü., VB., PKW Stellplatz, nur vom 01.11.2026 - 30.4.2027 zvm. KM 520,- + Betriebskosten von an privat ☎ 0451/85425 o. 04503/2663 AB

3-Zi.-Whg. in Pönitz zu verm., zentral gelegen, 88m² Wfl., EG, Laminat, 1 Wohnz., 2 Schlafz., Einbauküche, Badezimmer m. Dusche und WC, eig. Etagen-Therme m. eig. Anschluss, 2 Balk., Terr. und PKW-Stpl., NKM 1050€, zzgl. 150€ NK, frei ab sofort, von privat (17-19 Uhr) ☎ 0176/62622413

Alte Pokemonkarten gesucht! WA oder ☎ 0176/70492406

Ärztin kauft Wohnhaus o. ETW als Geldanlage, mögl. i. Bereich Ostsee. Bitte alles anbieten, bitte keine Maklerangebote ☎ 0152/18470322

Audi Cabrio, rot metallic, 39.000 km, Vollausstattung, unfallfrei, scheckheft, VHS ☎ 01523/1702978

Biete Hilfe, Einkauf, Arztbegleitung etc. (ehrenamtlich) ☎ 0174/1979618

Div. Bruder-Spielzeuge, vorw. Landwirtschaft u. Lkw m. Hänger ☎ 04503/4908

Fitter Rentner sucht Fahrer- oder Chauffeurtätigkeit, langfristige Erfahrung vorhanden ☎ 0173/4293570

Flohmarkt priv., Sa. 24.10., 11-17 Uhr, Spielzeug, Kleidung etc., An der Aalbeek 9

Gr. sonniges EFH in ruhiger Lage in der Gem. Scharbeutz zvk. ✉ Chiffre Z255/457

Gr. Streuwagen (gelb/schwarz) fabrikneu wg. Fehlkaufs für 80€ (neu 135€) zu verkaufen ☎ 0171/2475865

Tierliebe verlässliche Person (gerne Senior/in) für unsere 2 Katzen in Travemünde-Priwall gesucht vom 19.12.26 bis 3.01.27. Füttern 1-2x tägl. Bezahlung nach Vereinbarung. Kontaktaufnahme erbeten u. ☎ 04502/880625 o. miezen@gmx.de

WOHNUNG/HAUS GESUCHT
3 Personen+1 ruhiger, gut erzogener Hund suchen 1,5-2-Zi.-Whg., Hausteil o. kleines Haus zur langfristigen Miete in Tdf. Strand / Niendorf, möglichst im Erdgeschoss. 2 Personen berufstätig, 1 Rentnerin (82 Jahre). Wir leben und arbeiten seit 4 Jahren in Tdf. Strand. Bis 1.200 € WM ☎ 0175/ 2474195

Ihre **Kleinanzeige**
an dieser Stelle:
Wir beraten Sie gern!
☎ 04503-2140
anzeigen@reporter-tdf.de
der reporter

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Ankauf aller Pkw, Toyota, Hyundai, VW, Berlingo, Renault Trafic, Opel Vivaro, Peugeot, Fiat, Skoda, MB, Gel.-Wg., Pick-up, a. def., a. Sa. & So.
Tel.: 04521-8 48 98 77
0172-4 46 01 51

MALERMEISTER FREI!
Flexibel in Preis und Zeit.
Sofort?!
☎ 0173 / 9727106

Zum Erntedankfest:

Johanniter-Kita „Sternschnuppe“ spendet für die Tafel

Stockelsdorf. Zum Erntedankfest sammelten die Kinder der Johanniter-Kindertagesstätte „Sternschnuppe“ in Stockelsdorf Lebensmittel als Spende für die Tafel Bad Schwartau. Diakonin Maren Griephan war zu Besuch und erzählte eine Geschichte über das Teilen - „Danke“ sagen für das, was man hat, und mit jenen teilen, die weniger haben: In der Johanniter-Kita „Sternschnuppe“ wurde das Erntedankfest mit einer Spendengabe für die Tafel Bad Schwartau gefeiert. Die Stockelsdorfer Kita sammelte Gemüse und Obst, das von den Familien der Kinder mitgebracht wurde.

„Die gesammelten Gaben verwenden wir einerseits, um mit den Kindern gemeinsam eine leckere Gemüsesuppe zu kochen, andererseits um der Tafel Bad Schwartau etwas Gutes zu tun“, erklärt Patricia Gade-Meins, Leiterin der Kita, die nach dem Konzept von Sebastian Kneipp arbeitet.

„Beim Erntedankfest wollen wir uns bedanken für alles, was wir schon haben, und für das, was uns die Natur gibt. Wir wollen vermitteln, dass dies keine Selbstverständlichkeit ist“, ergänzt sie. Gleichzeitig ging es um den Wert des Teilens. Das machte auch Diakonin Maren Griephan im Morgenkreis mit einer Geschichte deutlich. Sie war mit schwerem Gepäck in die Kita gekommen: Mit zahlreichen Utensilien erzählte sie die Geschichte von einer Dorfgemeinschaft, die gemeinsam eine Suppe kocht, zu der alle eine Zutat beitragen. Nach diesem Prinzip suchten anschließend die Kinder Gemüse aus, das in der Kinderküche zu einer Suppe verarbeitet wurde.



Obst und Gemüse haben die Kinder der „Sternschnuppen“-Kita zum Aktionstag mitgebracht, um gemeinsam eine Suppe zu kochen und eine Spende an die Bad Schwartauer Tafel zu übergeben. (Foto: hfr)

„Bei Kneipp spielt auch das Thema Ernährung eine wichtige Rolle. Sie ist eine der fünf Säulen, die für ein gesundes und ausgewogenes Leben entscheidend ist. Mit unserem pädagogischen Konzept vermitteln wir dies jeden Tag auf unterschiedliche Weise“, so Patricia Gade-Meins. Gerade eine gesunde Ernährung sei für die Kinder von enormer Bedeutung: Sie versorgt sie mit Nährstoffen und Energie für ihre Entwicklung, trägt dazu bei, lange gesund zu bleiben, und vermittelt zudem Genuss und Freude am Essen. Daher werden in der Kinderküche regelmäßig Lebensmittel kindgerecht verarbeitet.

Die andere Hälfte der Essensgaben wurde am Nachmittag von der Tafel Bad Schwartau abgeholt. „Teilen ist ein wichtiger Wert, nicht nur beim Spielen. Wir wollen mit unserer Aktion den Kindern auch zeigen, dass es nicht selbstverständlich ist, alles zu haben, was man braucht, und was wir dafür tun können, um anderen zu helfen.“

Hintergrund zur Johanniter-Kita „Sternschnuppe“

Die Stockelsdorfer Kita arbeitet nach dem kneippschen Gesundheitskonzept und ist als Kneipp-Kita zertifiziert. Daher sind die Elemente aus den fünf Säulen Lebensordnung, Wasser, Bewegung, Ernährung und Heilpflanzen feste Bestandteile des Tagesablaufs. Die Mitarbeitenden sind zertifizierte Kneipp-Gesundheitserzieherinnen und -erzieher. Die Kita betreut Kinder in drei Gruppen von 0 bis 6 Jahren. Mehr Infos: www.johanniter.de/kita-stockelsdorf.

Ahrensböker Gill: „Play off 2026 – Part II“

Ahrensbök. Am Samstag, dem 24. Oktober, kommt die gesellige Runde der Spielfreudigen wieder im „Arensböker Gill“ in Ahrensbök zusammen. Wer dachte, beim ersten „Play off 2026“ gehe es ausschließlich ums Schießen, der wurde eines Besseren belehrt. Denn schnell zeigte sich: Auch abseits der Schießscheibe haben die Teilnehmer einiges auf dem Kasten. Ob beim Kniffeln, beim Skat oder bei der einen oder anderen geselligen Herausforderung – Ehrgeiz, Humor und eine gesunde Portion Wettkampfgeist waren offenbar mit von der Partie.

Und weil ein gelungener Abend bekanntlich nach einer Fortsetzung verlangt, steht diese nun fest: Am kommenden Samstag ab 18 Uhr geht das „Play off 2026“ bei der Ahrensböker Gill, Am Langendamm 2, in die nächste Runde. Auch für die zweite Ausgabe steht fest: Für Snacks ist gesorgt.

Vermischtes • Vermischtes • Vermischtes

Gesellschafter, 53, aus Scharbeutz an der Lübecker Bucht, sucht schlanke Sie ab 40 für Musicals, Kino, Spaziergänge, gemütliche Kaffeestunden und gemeinsame Unternehmungen. Lust auf Zweisamkeit statt Alleinsein? ✉ Chiffre Z255/455

Havaneserwelpen, 12 Wochen, erfahrene, liebevolle Hobbyzucht, Papiere und Gesundheitszeugnis, nichthaarend, bestens sozialisiert, 1290 € ☎ 04363/6559848

ICH (w) suche ordentl. WHG./Haus ab 3,5 Zi. NUR Miete/Miet-KAUF in HL/OH. Sie wollen sich verkleinern, WIR finden d. Lösung?! ☎ 0152/24057328

Junge Hähne aus Hausaufzucht suchen ihren Wirkungskreis...in liebevolle Hände abzugeben ☎ 04527/9734457 o. 0176/51666140

Lübecker Modellspielzeugmarkt Blankensee Sporthalle Ausbildungspark Am Flugplatz, Sa. 24. Okt. + 19. Dez. 10-16 Uhr ☎ 0170/5406257 wiking@email.de

Private Reinigungshilfe aus Tdf. für Senior in Tdf. gesucht, 1x/Wo. ca. 1 Std. ☎ 0176/58032414

Privatperson sucht MFH. Ich komme von Fehmarn und suche ein MFH oder Wohn-& Geschäftshaus in OH und im Kreis Plön zur langfr. Vermietung. Auch mit Renovierungsbedarf, leerstehend oder vermietet. Verkauf jetzt oder später? Melden Sie sich gern! Birte Wagener-Ehler ☎ 0151/22145846 · wagener.ehler@gmail.com

Ruhiger Rentner, NR, NT, o. Tier, sucht in 2027 kl. Whg. Kü/DB in Ratekau/BS. Keine möbl. Whg. ☎ 0172/9064250

Suche ab 1.11. ruhige Mieter, für 2-Zi.-Whg., renov., 80 m², EBK, Terrasse, Stellpl., Scharbeutz, Sackg., 1.150 € KM ✉ Chiffre Z255/456

Suche für einen privaten Haushalt in Niendorf/Ostsee 1x wöchentlich eine zuverlässige Reinigungskraft , Arbeitszeit 2 Std. oder mehr, Tag und Uhrzeit der Ausübung flexibel ☎ 040/44195490

Suche Wohnwagen oder Wohnmobil, Zustand egal ☎ 0178/8431358

TG-Stellplatz, Bad Schwartau/Zentrum ☎ 01523/1702978

Vermiete 2 Zi.-Whg. 54m² Wohnküche, Bad, in Klingberg, Garten, Stpl., 650€ KM, 160€ NK ☎ 0175/5372633

Wer ist schon gern allein? Zu zweit ist vieles schöner. Sie 70, NR, sucht Ihn. Gerne mit Foto ✉ Chiffre Z255/458

Apple Service – auch iPhone
Wir sind da! ☎ 0451-873600
www.jessenlenz.de

Achtung liebe Holsteiner!!!
Auktionshaus Holstein kauft Pelze, Schallplatten, Porzellan, Kristalle, Bücher, Puppen, Näh/-Schreibmasch., Abendkleider, Handtaschen, Zinn, Gobelin, Tischdecken, Bestecke & Schmuck aller Art zu Höchstpreisen! Einfach alles anbieten!
Frau Thormann 0155-66497591

Übernehme Gartenarbeit,
Hecken- u. Strauchschnitt sowie Rasenmähen u. Vertikutieren, auch mit Abfuhr.
Tel.: 0179/9107859

Vermischtes

!!! Ankauf aller PKW, Van, Busse, Geländewagen, LKW, alle Japaner, USA, Trekker, z.B.: Toyota, Audi, Skoda, VW, MB, BMW, Opel, Fiat, Ford, Kia, Hyundai, Citroen, Renault, Seat, Volvo, gerne ohne TÜV, auch defekt, Unfall, Export, gute Preise! Mo-So: 0163-620 86 70

Fensterreinigung RatzFatz Sauber
Keine Anfahrtskosten!
Telefon (04502) 997391

über 42 Jahre
Andreas Bartsch
Dachdeckermeister für Timmendorfer Strand und Umgebung
☎ 04503/4816
23669 Timmendorfer Strand

Schnell eine private Kleinanzeige aufgeben...
...online unter www.reporter-tdf.de
...per Fax an 04503-8308
...per E-Mail an anzeigen@reporter-tdf.de
der reporter

In der Trinkkurhalle:

„Feel Good Boogie“ mit Wallenstein, Röttger und Brackmann

Tdf. Strand. Am Donnerstag, dem 29. Oktober, hat das Publikum in der Trinkkurhalle Timmendorfer Strand die seltene Gelegenheit, eines der wenigen Konzerte der drei Blues-Ikonen Abi Wallenstein, Martin Röttger und Günther Brackmann zu erleben. Jeder dieser Musiker hat eine eigene jahrzehntelange Geschichte. In ihrem Umfeld taucht mehr oder weniger die gesamte deutsche Bluesszene auf mit vielen Kontakten ins europäische Umland.
Abi Wallenstein ist eine lebende Legende, dessen Arbeitsfeld von der Straße bis zu den internationalen Größen Fats Domino, Joe Cocker, Johnny Winter und vielen mehr reicht.
Martin Röttger stand mit zwölf Jahren schon mit Musikern der New-Orleans-Jazz Szene auf der Bühne – heute gehört Röttger, der seinen ersten Wohnsitz vor einigen Jahren nach Timmendorfer Strand gelegt hat, zu den gefragtesten Cajon-Spielern in ganz Europa.
Günther Brackmann ist mit seiner 35-jährigen Bühnenerfahrung ein äußerst virtuoser Blues- und Boogie-Pianist mit kraftvollen Improvisationen: Mit der Leidenschaft seines Spiels und der Spielfreude bei den Soli prägt er seinen einzigartigen Pianostil.



Unter der Überschrift „Feel Good Boogie“ kann sich das Publikum auf einen besonderen Abend freuen, bei dem nicht nur Bluesfreunde auf ihre Kosten kommen.
Der Eintritt kostet 30 Euro. Tickets gibt es über die Kartenhotline: Strand-Promotion Rotraud Schwarz, Telefon 04503-892770 oder 0171-8334464 sowie per E-Mail an info@strand-promotion.de.

Seine Musik ist Seele pur: Abi Wallenstein. (Foto: Kay Winter/hfr)

Veranstaltungen • Veranstaltungen

TDF. STRAND

Jeden Montag
18 Uhr: **Chorprobe Singekreis Timmendorfer Strand e.V.,** Wer Lust zum Singen hat, ist herzlich willkommen, Pastor-Pfeiffer-Haus

Jeden Dienstag und Donnerstag
9.30 Uhr: **Baby-Treff,** Kinderherz e.V., Pastor-Pfeiffer-Haus, Zur Waldkirche 1, Tel: 0170/6700118

Jeden Donnerstag
16.30 Uhr: **Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7 Jahren,** Gemeindebücherei

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
18 Uhr: **Timmendorfer Gespräche,** Strohdachhaus

Jeden Freitag
19 Uhr: **Chorprobe „Shanty-Chor Tdf. Strand“,** Interessierte Mitsänger sind herzlich eingeladen, Infos: Shantychor-Timmendorfer-Strand.de, Europaschule, Poststr. 36a

NIENDORF

Jeden Donnerstag
16 Uhr: **Boule,**
Höhe Hotel Miramar

Mittwoch, 21. Oktober
18.30 Uhr: **Spieleabend,**
Haus des Kurgastes

SCHARBEUTZ

Jeden Freitag
17–19 Uhr: **Schachtrainingsabend für Jugendliche,** Bürgerhaus, II. St.
ab 19 Uhr: **Schachtraining für Erwachsene** des Schachvereins SV Strand, Wennhof, Seestr. 62

HAFFKRUG

Täglich
ganztägig: **Fischerei-Erkundungspfad,**
Seebrückenvorplatz, entlang der Promenade

PÖNITZ

Jeden Dienstag, Samstag und Sonntag
Di.: 15–18 Uhr, Sa. u. So.:
14–17 Uhr: **Sonderausstellung „Munition im Meer“,** Museum für Regionalgeschichte, Lindenstraße 23

Sonntag, 25. Oktober
14–17 Uhr: **Ausstellung Cap Arcona,** Museum für Regionalgeschichte, Lindenstraße 23

RATEKAU

Jeden Dienstag
11 Uhr: **Senioren-Sitzgymnastik,** Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
15 Uhr: **„Plattdeutscher Krink“,** Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 1. Mittwoch im Monat
10 Uhr: **Verkehrsseminar „Mobil sein – mobil bleiben“ des DVR und ADAC** im Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 2. u. 4. Mittwoch im Monat
15 Uhr: **„Denk mit – Bleib fit“ – Ganzheitliches Gedächtnistraining,** Seniorentreff Ratekau, Bäderstr. 13

Jeden Donnerstag
19 Uhr: **Schießtraining in der SG Ratekau e.V.** auch für Nichtmitglieder, mit Skat und Knobeln, Rosenstraße 93

Jeden 2. Donnerstag im Monat
14.30 Uhr: **Bingo-Nachmittag mit Kaffeetafel,** Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 1. Freitag im Monat
16 Uhr: **Literaturcafé,**
Gemeindehaus, Hauptstraße 10

Jeden Samstag
15–17 Uhr: **Dorfmuseum geöffnet,**
Dorfmuseum Ratekau, Am Dorfmuseum 1

SEREETZ

Jeden Dienstag
9.30 Uhr: **Senioren-Sitzgymnastik** in der Bürgerbegegnungsstätte

Jeden 1. Donnerstag im Monat
14 Uhr: **Bingo-Nachmittag mit Kaffeetafel,** Gemeinschaftsraum der Achim-Bröger-Schule

Jeden 3. Donnerstag im Monat
15 Uhr: **Sereetzer Klönschnacker,** Gemeinschaftsraum Sereetz

BAD SCHWARTAU

Jeden 1. Donnerstag im Monat
15.30 Uhr: **Trauercafé,** Evangelische Freikirche, Geibelstr. 18

Jeden 1. Sonntag im Monat
15 Uhr: **Wir werden uns MITEINANDER verstehen,** AWO, Café Miteinander, Auguststr. 34a

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
14 Uhr: **Spielenachmittag,** Haus der Senioren, Eutiner Str. 4b

60 Jahre „The Joker“ aus Stockelsdorf:

Drei Bands rocken das Jubiläum in Lübeck

Stockelsdorf/Lübeck. Das Rider's Café in Lübeck verwandelt sich am Samstag, dem 24. Oktober, in einen brodelnden Beat-Club für alle Fans feinster Gitarren- und Rockmusik. Drei hochkarätige Formationen der Region laden ab 20 Uhr zu einer Zeitreise des handgemachten Rocks der Extraklasse ein, der Nostalgie, pure Energie und Leidenschaft vereint.
Mit dabei ist die Band „Pfefferminz unplugged“. Die Band hat sich den Songs von Marius Müller-Westernhagen verschrieben.
„The Joker“ aus Stockelsdorf ist ein ganz besonderes Highlight des Abends: Die legendäre Formation feiert auf der Bühne ihr stolzes 60-jähriges Bandbestehen. Die Musiker haben eine gute Songauswahl zeitloser Welthits im Gepäck. Von den Beatles und den Rolling Stones über die Eagles, Status Quo und Bryan Adams bis hin zu Tom Petty und Steve Miller – diese Band garantiert ein authentisches Gefühl und pure Spielfreude aus sechs Jahrzehnten Rockgeschichte.
Und dann tritt noch die Band „The Mystics“ aus Lübeck auf: Die Lokalmatadoren haben sich vollkommen dem Sound der 1960er Jahre verschrieben.
Einlass ist ab 19 Uhr. Karten sind im Vorverkauf für 30 Euro direkt bei Rainer Schlichting unter 0171-3323960 erhältlich oder bei Eventim (zuzüglich Vorverkaufsgebühr). An der Abendkasse kostet der Eintritt 35 Euro.



Die Stockelsdorfer Band „The Joker“ feiert am kommenden Samstag das 60-jährige Bestehen in Lübeck.

Veranstaltungen • Veranstaltungen

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
15 Uhr: **Gruppe „Radfahren“,** Haus der Senioren, Eutiner Str. 4b

TRAVEMÜNDE

Täglich
16.30 Uhr: **Chorprobe „De TraveMünder“,** Neuzugänge sind willkommen, Infos: detravemuender.de, Gesellschaftshaus Travemünde

19 Uhr: **Gemischter Chor der Travemünder Liedertafel von 1843 e.V.,** Gäste sind willkommen, Gesellschaftshaus Travemünde

19 Uhr: **Travemünder Shantychor,** Howingsbrook, Vereinshaus Kleingarten

Jeden Dienstag
11–12.30 Uhr: **Offener Freizeit Boule-Treff,** Freizeit und Aktiv e.V., Brüggmanngarten an der Bühne

19–22 Uhr: **Schach mit dem TSV Travemünde,** Weinlokal „Das kleine Winkler“, Vorderreihe 22

Jeden Dienstag bis Freitag
15–17 Uhr: **Bücherstube im Gesellschaftshaus,** Torstraße 1

Jeden Dienstag bis Sonntag
11 – 17 Uhr: **Seebadmuseum,** Gesellschaftshaus, Torstraße1

Jeden Donnerstag
10.30 Uhr: **Marktkonzert,** St. Lorenz-Kirche, Jahrmarktstraße 14

19 Uhr: **Chorprobe „Der Passat-Chor“,** Interessierte sind herzlich eingeladen, Gesellschaftshaus Travemünde, Torstraße 1

Jeden Sonntag
19 Uhr: **Tanzsport für Seniorinnen und Senioren,**
Ivendorfer Landstraße 2a

„Kinder auf Schmetterlingsflügeln e.V.“:

Großes Interesse beim Tag der offenen Tür

Pansdorf/Ostholstein. Im Rahmen der landesweiten Hospiz- und Palliativwoche öffnete der Verein „Kinder auf Schmetterlingsflügeln e.V.“ (KaSF) am 11. Oktober seine Türen für die Öffentlichkeit. Von 14 bis 17 Uhr nutzten zahlreiche interessierte Besucher, Nachbarn, Unterstützer und Familien die Gelegenheit, die Räumlichkeiten in Pansdorf zu besuchen und tiefere Einblicke in die sensible Arbeit des Vereins zu gewinnen. Der gemeinnützige Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kinder, Jugendliche und deren Familien zu begleiten, wenn ein schwerer Verlust, Krankheit, Abschied oder tiefe Trauer das Leben erschüttern.



Über zahlreiche Besucher – darunter auch befreundete Vereine, wie die Biker aus der Region – konnte sich der KaSF-Vorsitzende Stephan Perner (3.v.li.) mit seinem Team beim Tag der offenen Tür in Pansdorf freuen.

Hausführungen und Einblicke in die Begleitungsarbeit

Ein zentraler Bestandteil des Nachmittags waren die geführten Rundgänge durch das Haus. In persönlichen Gesprächen berichteten die ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter anschaulich von ihrer täglichen Arbeit, die weit über die reine Sterbebegleitung hinausgeht. Den Besuchern wurde gezeigt, wie betroffenen Familien in stürmischen Zeiten ein sicherer Hafen geboten wird und wie wichtig geschützte Räume für die Trauerbewältigung von Kindern und Jugendlichen sind.

Ein Nachmittag der Begegnung für Groß und Klein

Neben den fachlichen Informationen kam auch das Miteinander nicht zu kurz. Bei warmem Spätsommerwetter genossen die Gäste Grillwurst, Kaffeespezialitäten und ein reichhaltiges Kuchenbuffet. Während die Erwachsenen die Zeit für intensiven Austausch und das Knüpfen von Netzwerken nutzten, gab es für die jüngsten Besucher verschiedene kreative Mitmachaktionen, die das Thema Abschied und Hoffnung altersgerecht erlebbar machten.

„Wir haben uns sehr über die wunderbare Resonanz und das ehrliche Interesse gefreut. Solche Tage sind unglaublich wichtig, um Berührungsängste abzubauen und das Thema Trauer bei Kindern aus der Tabuzone zu holen“, zieht Stephan Perner, ehrenamtlicher Vorsitzender des Vereins, eine positive Bilanz. „Ein großer Dank gilt unserem gesamten Team für den Einsatz sowie der Region für die fortlaufende Unterstützung, ohne die unsere ehrenamtliche Arbeit gar nicht möglich wäre.“

GRABSTEINE
Hochwertige Qualität für alle Friedhöfe
Friedhofsanträge, Grabeinfassungen, Nachschriften, 5 Jahre Garantie
Liegestein ca. 50 x 40 x 12 cm inkl. MwSt. 239,–
Jeder vertiefte Buchstabe inkl. MwSt. 4,80
Beratung nach tel. Terminvereinbarung
DE PAOLI 04361 / 626 626
0451 / 408 30 37
Oldenburg, Im Dreieck 3
Lübeck, Friedhofsallee 85
www.contedepaoli.com

Gedenkstätte Ahrensbök:

Literarisches Projekt „Von Verlust, Angst, Widerstand“

Ahrensbök. Am Sonntag, dem 25. Oktober, nutzt die Eutiner Schriftstellerin Susanne Bienwald in der Gedenkstätte Ahrensbök die Kraft der Literatur, um weltweite menschliche Erfahrungen sichtbar zu machen. Sie trägt Texte vor, die von Verlust, Angst, Widerstand, dem Leben im Exil und dem Streben nach Freiheit sowie der Hoffnung nach einem neuen Leben erzählen. Es sind poetische Texte von Schriftstellern, die den Nationalsozialismus im Exil überlebten, sowie Texte aus der Jetztzeit. Dazu gibt es Musik aus Schweden und Belarus, aus der Dominikanischen Republik und aus Uganda.

Mit diesem literarischen Projekt erinnert Susanne Bienwald an Kolleginnen. Es erzählt insbesondere von Neuanfängen, die Mut machen. Interessierte sind zu dieser Veranstaltung um 15 Uhr in die Gedenkstätte Ahrensbök eingeladen. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Ursula Lüttjohann

geb. Rohweder

* 22. Oktober 1934 † 9. Oktober 2026



In stiller Trauer

Hans-Peter und Monika Robert

Die Seebeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Wir nehmen Abschied von meiner geliebten Frau, unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Gerda Heuer

geb. Granditzki

* 30. März 1938 † 9. Oktober 2026

Wir werden dich sehr vermissen

Dein Heinz

Holger und Victoria

Bärbel, Jan und Michelle mit Leo, Finn und Celine, Peer

Stefan und Katja

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Günter Blanck

* 4. 8. 1952 † 13. 9. 2026

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Vielen Dank für die Geldspenden zugunsten des Vereins „Kinder auf Schmetterlingsflügeln e. V.“

Im Namen der Familie

Michael und Melanie Blanck

Timmendorfer Strand, im Oktober 2026



HÖCH
GRABMALE

Individuelle Grabsteine

Meisterbetrieb seit 1904

Ewald Höch Grabdenkmäler e. K.
Kirchhofsallee 13
23730 Neustadt in Holstein
Telefon: 04561 8868
www.hoech-grabmale.de
Mo. - Fr. 08:00 - 17:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Der Tod ist die Grenze des Lebens,
nicht aber der Liebe.

„Wir klingeln bei Ihnen!“:

DRK Bad Schwartau wirbt um Unterstützung

Bad Schwartau. Das DRK Bad Schwartau e.V. hat aktuell eine besondere Aktion unter dem Motto „Wir klingeln bei Ihnen! Gemeinsam Gutes tun!“ gestartet. Für die Dauer von drei Wochen sind in Bad Schwartau Botschafterinnen und Botschafter des Deutschen Roten Kreuzes unterwegs, um über die Arbeit des Ortsvereins zu informieren und für Unterstützung zu werben.
Die Botschafter sind an ihrer typischen Rotkreuz-Kleidung zu erkennen. Zudem führen sie Ausweise und eine Werbevollmacht mit sich.
Das DRK ist dort, wo Menschen vor Ort Hilfe benötigen - sei es mit dem First Responder als qualifizierter Ersthelfer in medizinischen Notfällen, mit dem Sanitätsdienst bei örtlichen Veranstaltungen, im Bevölkerungsschutz oder in der Versorgung mit günstiger Kleidung second hand in der Kleiderkammer an vier Tagen in der Woche. Diese ehrenamtliche Arbeit wäre ohne die Unterstützung von fördernden Mitgliedern nicht möglich. So erfordert zum Beispiel der Einsatz des First Responders nicht nur engagierte, qualifizierte Einsatzkräfte, die sich mit ihrer Freizeit einbringen, sondern auch finanzielle Mittel, da für die Unterhaltung und den Betrieb des Rettungsfahrzeugs im Jahr rund 15.000 Euro benötigt werden.
„Wir freuen uns, wenn Sie sich die Zeit nehmen, mit unseren Botschafterinnen und Botschaftern bei ihrem Besuch ins Gespräch zu kommen und stehen allen Bürgerinnen und Bürgern auch selbst für Fragen zu unserer Arbeit oder zur Kampagne zur Verfügung“, so die Vorsitzende des DRK Ortsverein Bad Schwartau e.V. , Ellen Brümmer.
Hinweis: Die Beauftragten dürfen keinerlei Bargeld oder Sachspenden annehmen.



In den nächsten drei Wochen gehen die Botschafter des DRK Bad Schwartau von Tür zu Tür, um die Arbeit des DRK vorzustellen und um Unterstützung zu bitten. (Foto: DRK/hfr)

Wir sind unendlich traurig, Dich zu verlieren.
Und unendlich dankbar für die Zeit,
die wir gemeinsam hatten.

Erna Neumann

* 26. Mai 1948 † 22. September 2026

In Liebe

Bernd, Stefan und Dirk
und alle Angehörigen

Ratekau, im Oktober 2026

Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen.

Vorsicht vor Fake-Anrufen im Namen des Finanzamts

Kiel. Das Finanzministerium Schleswig-Holstein warnt vor betrügerischen Anrufen, bei denen sich Unbekannte als Finanzbeamtinnen und Finanzbeamte ausgeben und versuchen, an sensible persönliche Daten zu gelangen.
Wichtig zu wissen: Das Finanzamt wird niemals unvermittelt telefonisch zu einer Zahlung auffordern oder sensible Daten wie Bankverbindung oder Steuernummer am Telefon abfragen. Auch bei unerwarteten E-Mails oder SMS mit Zahlungsaufforderungen oder der Bitte um persönliche Informationen ist Vorsicht geboten.
Die Steuerverwaltung empfiehlt, bei solchen Anrufen sofort aufzulegen und keine sensiblen Daten preiszugeben. „Wenn Sie unsicher sind, ob eine Kontaktaufnahme tatsächlich vom Finanzamt stammt, wenden Sie sich direkt an Ihr örtliches Finanzamt. Nutzen Sie dafür ausschließlich die offiziellen Kontaktdaten, die unter www.schleswig-holstein.de zu finden sind,“ so das Finanzministerium abschließend.

Spuren im Sand vergehen.
Die Wärme, die du uns geschenkt hast,
bleibt für immer.

Sabine Wenske

geb. Hoffmann
* 3. September 1966 † 15. Oktober 2026

Wir nehmen Abschied von einer wundervollen Ehefrau,
liebevollen Mutter, Schwiegermutter und Oma.

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Mann Wolfgang
Deine Kinder und Schwiegertöchter
René & Lisa Marie
Jan & Tina
Tim & Celine
und dein größter Schatz
Milo

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 30. Oktober 2026,
um 13.00 Uhr in der St.-Michaelis-Kirche zu Pansdorf statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.
Statt Blumen und Kränzen bitten wir um eine finanzielle
Zuwendung für die Familie.
Wir bitten zudem darum, auf traditionelle Trauerkleidung zu
verzichten.

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung eine Gnade.

Anneliese Schröder

* 3. Januar 1941 † 30. September 2026

In Liebe und Dankbarkeit

Hubert
Ilse und Lore
Bruno
Larissa
sowie alle Angehörigen, Freunde und Nachbarn

Pönitz, im Oktober 2026

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung
findet am Freitag, dem 23. Oktober 2026, um 11:00 Uhr
in der Kirche zu Gleschendorf statt.

Wanderweg am Brodtener Ufer wieder durchgängig begehbar

Travemünde/Brodten/Niendorf. Der Wanderweg am Brodtener Ufer ist seit Freitag, 16. Oktober, wieder durchgängig begehbar. Im Bereich des ehemaligen Hauses Seeblick kann der beliebte Küstenwanderweg wieder auf seinem ursprünglichen Verlauf direkt entlang der Steilküste genutzt werden.
Vorausgegangen waren intensive Abstimmungen mit dem betroffenen Grundstückseigentümer und der Unteren Naturschutzbehörde. Diese führten zu einer einvernehmlichen Lösung, die die Wiedereröffnung des Weges auf der ursprünglichen Strecke ermöglicht.
„Wir freuen uns, dass der Wanderweg wieder auf seinem ursprünglichen Verlauf geöffnet werden kann. Mein besonderer Dank gilt dem Grundstückseigentümer und der Unteren Naturschutzbehörde für die konstruktive Zusammenarbeit“, erklärt Uwe Kirchhoff, Kurdirektor und Leiter des Kurbetriebes Travemünde.



Mitarbeiter des Kurbetriebes entfernen die Absperrung.
(Foto: Hansestadt Lübeck)

Mit der Wiedereröffnung steht Einheimischen und Gästen eine beliebte Wanderverbindung an der Lübecker Bucht wieder ohne Umweg zur Verfügung.

Trauer-Café in Bad Schwartau

Bad Schwartau. Das Trauer-Café des Fördervereins wohnortnahe Palliativversorgung öffnet am Donnerstag, dem 5. November, in Bad Schwartau wieder seine Türen im Gemeindezentrum der Evangelischen Freikirche, Geibelstraße18. Bei Kaffee und Kuchen gibt es die Möglichkeit, von 15.30 bis 17.30 Uhr, mit einer ausgebildeten Trauerbegleiterin ins Gespräch zu kommen.

Kostenfreie Entsorgung von Laubabfällen:

Laubaktion der Gemeinde Stockelsdorf startet wieder

Stockelsdorf. Die Gemeinde Stockelsdorf bietet auch in diesem Jahr wieder eine kostenfreie Möglichkeit zur Entsorgung von Laubabfällen an. Damit kommt die Gemeinde dem vielfach geäußerten Wunsch aus der Bevölkerung nach, bei der Entsorgung des Laubs von Straßenbäumen zu unterstützen.
Vom 16. Oktober bis einschließlich 28. November können Laubabfälle auf dem Bauhof der Gemeinde Stockelsdorf, Wilhelm-May-bach-Straße 3, zu folgenden Zeiten abgegeben werden: Von Montag bis Donnerstag: 10 bis 14 Uhr und am Freitag von 12 bis 14 Uhr.
Darüber hinaus bietet die Gemeinde noch zwei zusätzliche Samstags-Termine an:
– Samstag, 7. November: 10 bis 12 Uhr
– Samstag, 28. November: 10 bis 12 Uhr
Die Gemeinde bittet darum, über die Laubaktion ausschließlich Laubabfälle von Straßenbäumen zu entsorgen. Andere Gartenabfälle sowie Haus- oder sonstige Abfälle können im Rahmen der Aktion nicht angenommen werden.
Bei Fragen zur Laubaktion steht das Team des Bauhofs unter Telefon 0451-4901-400 zur Verfügung. Erreichbarkeit des Bauhofs: Montag bis Donnerstag: 8 bis 15 Uhr, Freitag: 8 bis 12 Uhr.
Die Gemeinde Stockelsdorf bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die Unterstützung und die getrennte Entsorgung der Laubabfälle.



Und immer sind da Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,
sie werden uns an Dich erinnern
und glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

Gerda Pfensig

geb. Miersen
* 6. April 1930 † 13. Oktober 2026

In Liebe und Dankbarkeit
Heinzi
Ute und Jörg mit Maxi
Rosi

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 28. Oktober 2026, um 13 Uhr in der Feldsteinkirche in Ratekau statt.
Anschließend erfolgt die Erdbeisetzung auf dem Ratekauer Friedhof.

„Du bist nicht mehr dort, wo du warst.
Aber du bist überall, wo wir sind.“
Victor Hugo

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Margot Burmann

geb. Kapahnke
* 26. Juni 1937 † 9. Oktober 2026



In liebevoller Erinnerung

Dein Horst
Birgit und Torsten
Andrea und Jens
Philipp und Melanie
mit Matteo und Lia
Maik
Nico

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Freitag, dem 23. Oktober 2026, um 11 Uhr in der Schifflein Christi Kirche Sereetz, statt.

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.



Pansdorf
Eutiner Straße 104
Tel: 04504 – 1842

Lübeck
Ostpreußenring 25
Tel: 0451 – 7099770

Bad Schwartau
Eutiner Straße 2
Tel: 0451 – 16082660

www.lociks.de · info@lociks.de

ÄRZTE-NOTDIENSTE · APOTHEKEN · GOTTESDIENSTE

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 kostenfrei

Anlaufpraxen:

Lübeck: Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis der KVSH im Zentralklinikum (Haupteingang) der UKSH Lübeck, Ratzeburger Allee 160 · 23538 Lübeck
Mo., Di., Do.: 19.00–23.00 Uhr
Mi., Fr.: 15.00–23.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 08.00–23.00 Uhr

Eutin: Ameos Klinikum Eutin Hospitalstr. 22 · 23701 Eutin
Mo., Di., Do.: 18.00–21.00 Uhr
Mi., Fr.: 17.00–21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 10.00–13.00 Uhr
und 18.00–21.00 Uhr

Neustadt: Schön Klinik Neustadt Am Kiebitzberg 10 · 23730 Neustadt
Mo., Di., Do.: 19.00–21.00 Uhr
Mi., Fr.: 17.00–21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 10.00–14.00 Uhr
und 16.00–19.00 Uhr

Travemünde (Notfallversorg. durch Sana Bereitschaftsdienst) Am Dreilingsberg
01.04. bis 31.10.: Sa. 16–20 Uhr
So./Feiertag 10–14 Uhr
01.11. bis 31.03.: Sa. 17–20 Uhr
So./Feiertag 10–13 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst:

Lübeck: Kinderklinik des UKSH Lübeck, Ratzeburger Allee 160, Lübeck
Mi., Fr.: 16.00–19.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 10.00–13.00 Uhr
und 16.00–19.00 Uhr

Eutin: Kinderklinik im Ameos Klinikum Eutin, Hospitalstraße 22, Eutin
Sa., So., Feiertag: 10.00–15.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst:
www.zahnaerztlicher-notdienst-sh.de

Notruf: 112 **Polizei:** 110
Krankentransport: 04521/19222
Tierärztlicher Notdienst der Tierärztekammer Schleswig-Holstein: 0481/85823998 (landesweit, 24/7)

RAT UND HILFE

Telefon-Seelsorge: 0800 111 01 11
Schwangerenkonfliktberatung: 04561/9197
Säuglingssprechstunde Frühe Hilfen Timmendorfer Strand, Wilhelmstraße 4: Tel. 04503/8928762 jeden Fr. 10–12 Uhr
Frauenhaus Ostholstein e.V.: 04521/8264410 (24 Std. erreichbar)
Notruf u. Beratung f. Frauen u. Mädchen: 04521/73043 od. 04561/9197
GATE-OH Schuldnerberatung: 04561/5133-0
Elterntelefon: 0800/1110550
Kinder- und Jugendtelefon: 116111 (kostenfrei/anonym)
Praxis ohne Grenzen, OH: Marienburgstraße 5, Stockelsdorf, 0451/881918
Kinder auf Schmetterlingsflügeln e.V. kostenlose Trauerbegleitung: 04504/607370, E-Mail: info@kasf.de
WEISSER RING Ostholstein: Wir helfen Kriminalitätsopfern. 0151/55164750
AA-Treffen: *Tdf. Strand:* Do. 19 Uhr, Pastor-Pfeiffer-Haus (Zur Waldkirche 1); *Travemünde:* Fr. 19–20.30 Uhr, Teutendorfer Weg 10H (Gemeindehaus); *Bad Schwartau:* Di. ab 19 Uhr St.-Martin-Kirche, Gemeinschaftshaus Schmiedekoppel 114; *Scharbeutz:* Mi. 19–20.30 Uhr, Strandallee 111
Sucht-Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und deren Angehörige: jeden Do. 19.30–21.30 Uhr in Bad Schwartau in den Räumen der AWO, Auguststraße 34a
Selbsthilfegruppe Depressionen OH/HL: Tel. 04503/4420, www.selbsthilfegruppe-depressionen.de
Parkinson-Selbsthilfegruppe Ostholstein in Bad Schwartau: jeden Mi. 15 Uhr – m. Stuhlgymnastik; Ludwig-Jahn-Str. 5, Tel. 0451/27369
Osteoporose-Selbsthilfegruppe Bad Schwartau: Tel. 0451/4982734, www.osteoporose-deutschland.de
MS-Selbsthilfegruppe Bad Schwartau: jeden 1. Do. 16 Uhr in den Räumen der Martin-Luther-Gemeinde, Kaltenhöfer Str., Tel. 0451/624715
Beauftragte f. Menschen mit Behinderung: Tdf. Strand: Sprechstunde jeden 1. Fr. im Monat 10–12 Uhr im Alten Rathaus, Tdf. Platz, sowie tel. Mo.–Mi. 10–15 Uhr: Tel. 0172-3706053 (Karin Naumann) Ratekau: Sprechstunde jeden 3. Mo. im Monat 16–17 Uhr im Familienzentrum; übrige Zeiten: Tel. 04504/76228
Palliativsprechstunde Bad Schwartau: jeden 4. Di. im Monat 19 Uhr, Helios Agnes Karll-Krankenhaus, Aufenthaltsraum Station A1
Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Bad Schwartau: jeden 3. Di. im Monat 19 Uhr, Helios Agnes-Karll-Krankenhaus Bad Schwartau, Konferenzraum
Beratung zu Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung Bad Schwartau: jeden 2. u. 4. Mo. im Monat 16–18 Uhr, Helios Agnes-Karll-Krankenhaus Bad Schwartau
Seniorenbeirat: Sprechstunde Bad Schwartau: jeden 1. Mi. im Monat 10–12 Uhr, Haus der Senioren
Frau & Beruf: Beratung in Ratekau, Tel. 0175/8930035, britta.mueller@faw.de
Teilhabe-Beratung OH: Tel. 04521/7909983, eutb@teilhabe-oh.de
Balance Selbsthilfegruppe für Depressionen und bipolare Erkrankungen: Tel. 0157/32951919

APOTHEKEN-NOTDIENST

Ab 8.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag

Mittwoch, 21. Oktober 2026
Ostsee-Apotheke, Strandallee 1a, Haffkrug
Klindwort-Apotheke, Dänischburger Landstr. 79–81, Lübeck

Donnerstag, 22. Oktober 2026
St.-Gertrud-Apotheke, Roeckstr. 25, Lübeck
Kant-Apotheke, Kantstr. 15–17, Lübeck

Freitag, 23. Oktober 2026
Sonnen-Apotheke, Strandallee 128, Scharbeutz
Lilien-Apotheke, Ahrensböker Str. 28, Stockelsdorf

Samstag, 24. Oktober 2026
Seestern-Apotheke, Brückstr. 11, Neustadt
Klindwort Apotheke, Rathausgasse 2, Bad Schwartau

Sonntag, 25. Oktober 2026
Panda-Apotheke, Vorderreihe 45, Travemünde
Wald-Apotheke, Plöner Str. 5, Ahrensbök

Montag, 26. Oktober 2026
Klindwort Apotheke, Strandallee 94a, Timmendorfer Strand
Lübbers-Apotheke, Rathausmarkt 2b, Stockelsdorf

Dienstag, 27. Oktober 2026
Alte Stadt-Apotheke, Markt 2, Neustadt
Markt Apotheke, Markt 17, Bad Schwartau

Mittwoch, 28. Oktober 2026
Apotheke Eutin, Industriestr. 5a, Eutin
Apotheke am Kaufhof, Schlutuper Str. 8–10, Lübeck

GOTTESDIENSTE

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Timmendorfer Strand, Waldkirche
Sonntag, 25. Oktober, 9.30 Uhr: Gottesdienst (P. Lemke)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Scharbeutz Strandkirche
Sonntag, 25. Oktober, 11.15 Uhr: Gottesdienst (Pn. Jaeger)

Ev. Kirchengemeinde Gleschendorf
Sonntag, 25. Oktober, 9.45 Uhr: Gottesdienst (Pn. Jaeger)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Niendorf Petri-Kirche
Sonntag, 25. Oktober, 11 Uhr: Gottesdienst (P. Lemke)

Ev.-Luth. Kirchengem. Travemünde St.-Lorenz-Kirche
Sonntag, 25. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst (P. Pferdmenges)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Pansdorf
Sonntag, 25. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst m. Abendmahl (Pn. Rincke)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ratekau
Sonntag, 25. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst (Pn. Smets)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sereetz
Sonntag, 25. Oktober, 18 Uhr: Abendgottesdienst (P. Stein)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Cleverbrück – St. Martin
Sonntag, 25. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst m. Kindermusical (Pn. Beno, H. Geske u. Team)

Ev.-Freikirchl. Gemeinde Bad Schwartau – Kreuzkirche
Sonntag, 25. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst (P. Haseborg)

Selbst. Evangelisch-Lutherische Kirche Bad Schwartau
Sonntag, 25. Oktober, 10 Uhr: Predigtgottesdienst

Adventgemeinde Knotenpunkt Bad Schwartau
Samstag, 24. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst m. Predigtimpuls; anschl. Mitbringbuffet

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ahrensbök
Sonntag, 25. Oktober, 11 Uhr: Gottesdienst m. Abendmahl (Pn. Mewes-Goeze)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Stockelsdorf
Sonntag, 25. Oktober, 10 Uhr: Gottesdienst (Vikarin Reggenthin)

KATH. GOTTESDIENSTE

Niendorf, St. Johann, Steiluferallee 1– 4
jeden Montag, Mittwoch u. Freitag, 6.45 Uhr: Hl. Messe
jeden Dienstag u. Donnerstag, 19 Uhr: Hl. Messe
jeden Samstag, 7.30 Uhr: Hl. Messe
jeden Sonntag, 8 Uhr: Hl. Messe

Timmendorfer Strand, St. Paulus, Poststraße 30
jeden Mittwoch, 18.30 Uhr: Hl. Messe
jeden Sonntag, 11.15 Uhr: Hl. Messe

Bad Schwartau, Maria Königin, Geibelstraße 20
jeden 2. Samstag, 18 Uhr: Hl. Messe in der Christuskirche
jeden 2. Sonntag, 11.15 Uhr: Hl. Messe im alten Ritus in St. Joseph, Kücknitz

Travemünde, St. Georg, Rose 32
jeden Sonntag, 11.15 Uhr: Gottesdienst
jeden Donnerstag, 18 Uhr: Gottesdienst

DRK Anziehungspunkt:

Zweimal monatlich geöffnet

Ratekau. Der DRK Anziehungspunkt in Ratekau weist noch einmal auf seine erweiterten Öffnungszeiten hin. Geöffnet ist an jedem ersten Dienstag und jedem dritten Donnerstag im Monat jeweils von 9 bis 12 und von 15 bis 17 Uhr.

Pflege24Nord
24-Stunden-Betreuung in Ihrem eigenen Zuhause!
Individuelle Betreuung durch polnisches Personal!
Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!
Tel.: 0 41 55 / 4 93 99 66
www.pflege24nord.de

IMPRESSUM

PM-Druck GmbH
Büro Timmendorfer Strand: Mühlenweg 3 | 23669 Timmendorfer Strand
Telefon: 04503-2140 | Fax: 8308 | anzeigen@reporter-tdf.de
www.reporter-tdf.de | www.pm-druck.com
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 08.00–12.30 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Mi. 08.00–13.00 Uhr | Fr. 08.00–12.30 Uhr und 13.30–16.00 Uhr
Geschäftsführerin: Tanja Thiel
Anzeigen: Jutta Manthe, Markus Thiel
Redaktion: René Kleinschmidt, Stefan Setje-Eilers, Tanja Thiel
redaktion@reporter-tdf.de
Satz und Layout: PM-Druck GmbH (Anschrift wie oben)
Druck: PerCom Vertriebsgesellschaft mbH
24784 Westerrönfeld bei Rendsburg
Der Reporter erscheint als Anzeigenblatt mit einer gedruckten Auflage von 36.000 Exemplaren bei kostenloser Verteilung in Haushalten und Geschäften
Erscheinungsweise: mittwochs | **Redaktionsschluss:** freitags 16.00 Uhr
Anzeigenschluss: montags 12.30 Uhr | **Gültige Anzeigenpreisliste:** 1/2026
Datenschutz: Hinweise zu unserer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter https://www.pm-druck.com/datenschutz
Hinweis der Redaktion: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.
Vom Verlag gestaltete Anzeigen sowie Fotos und Texte unterliegen dem Copyright. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Für die zur Verfügung gestellten Layouts, Fotos und sonstigen Vorlagen setzen wir das Copyright beim Auftraggeber voraus. Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird eine Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.

Gültig bis 24.10.2026

famila
besser als gut!

SÜSSES, SONST GIBT'S SAURES!



Gruselrezepte und schaurige Halloween-Aktionen gibt's hier!



Haribo Minis verschiedene Sorten
220–250-g-Beutel je (1 kg = 7.16–8.14 €)

~~2.49~~* spar 28%
1.79

HALLOWEEN



hitschies saure Drachenzungen, Spinnenbeine oder **Schnüre**
verschiedene Sorten
125-g-Beutel je (1 kg = 7.92 €)

Mystery nur solange der Vorrat reicht

~~1.49~~* spar 33%
0.99



ZURU FUGGLER

Mini-Schlüsselanhänger
Plüsch-Sammelfiguren
verschieden sortiert, 12 cm, Stück je

UVP** 6.99
5.99

Wenn zu Halloween wieder kleine Hexen, Monster und Gespenster an deiner Haustür klingeln, gib ihnen besser direkt, was sie wollen. Süßes und Saures findest du bei famila. Ebenso alle Zutaten für ein schaurig-schönes Büfett samt Deko, das für den richtigen Gruselfaktor und die perfekte Stimmung bei der Halloween-Party sorgt.



Simba

Squeezlings Halloween
Plüsch-Sammelfiguren
auch zum Aufhängen
verschieden sortiert, 10 cm
Stück je

UVP** 3.99
2.99



ZURU

Ooosh Schleim
dehnbarer und klebriger
Schleim, nicht giftig
70-g-Dose (1 kg = 28.43 €)

UVP** 2.49
1.99



zenker

Ausstech-Set Halloween
7-teilig
spülmaschinengeeignet

8.99



ONLINE*

Mini-Multicolor-Pen Halloween
4 Schreibfarben oder
Gelschreiber magiXX Fun Halloween
radierbare Tinte
verschieden sortiert, Stück je

UVP** 2.49/2.99
1.99



mit BELEUCHTUNG

Grusel-Bonbon-Tasche Halloween
3-fach sortiert, Stück je

4.99



Sammeleimer
Kürbis
für die Süßigkeiten-Sammeltour, Maße 17 x 15 x 17 cm

0.99



LED-Geist zum Hängen
mit 10 LEDs
Länge 1,2 m
batteriebetrieben
(Batterien nicht enthalten)

5.99



LED-Kerzen
schwebend, mit Zauberstab
Timerfunktion, 10 Stück
Länge 15 cm, batteriebetrieben *(Batterien nicht enthalten)*

9.99

**Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers | Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.

famila Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG, Alte Weide 7–13, 24116 Kiel

Wir bringen Sie auch durch die dunkle Jahreszeit!

HANSESCHIFFFAHRT

RB



LINIENFAHRT

Travemünde ↔ Lübeck

Abfahrt **Travemünde**

Überseebrücke 2, Travemünde

Mittwoch & Samstag 11:00

Ankunft Lübeck 12:30

Abfahrt **Lübeck**

Hansekai gegenüber Hansemuseum, An der Untertrave 12-13

Mittwoch & Samstag 13:00

Ankunft Travemünde 14:30

FAHRZEIT CA. 90 MINUTEN · BORDRESTAURANT AUF DEM SCHIFF
Boarding **30 min vor** Abfahrt! MS HANSE BARRIEREFREI (wasserstandsabhängig)

EINZELFAHRT
Erwachsene ..... 22,00 EUR
Kinder 4 bis inkl. 11 Jahre ... 17,00 EUR

HIN-/RÜCKFAHRT
Erwachsene ..... 34,00 EUR
Kinder 4 bis inkl. 11 Jahre ... 23,00 EUR

FAMILIENKARTE (2 Erw. / max. 3 Kinder)
Einzelfahrt ..... 65,00 EUR
Hin-/Rückfahrt ..... 95,00 EUR

HUNDE
Je Hund (Einzelfahrt) .... 8,00 EUR
Je Hund (Hin-/Rückfahrt) 10,00 EUR

ZUSATZLEISTUNGEN je Strecke
Fahrrad, E-Scooter ..... 9,00 EUR
Anhänger ..... 8,00 EUR
Sportbuggy XXL / Bollerwagen ..... 8,00 EUR

Ermäßigungen für Erw.-Gruppen:
Ab 15 Personen **10% Rabatt**

DIE CHARMANTE STUNDE!

5x TÄGLICH mit der MS HANSE

ab/an TRAVEMÜNDE und PRIWALL

Dienstag, Donnerstag, Freitag & Sonntag

11:00 12:30 14:00 15:30 17:00

Mittwoch & Samstag

nur 15:30 17:00

Überseebrücke 2, Travemünde

Montags Ruhetag - außer in den Weihnachtsferien

Donnerstag den 24.12.26 keine Charmante Stunde

Silvester 18:30 Zusatzfahrt Charmante Stunde

TAGESAKTUELL ENTWEDER ZUM DUMMERSDORFER UFER ODER IN DIE MALERISCHE PÖTENITZER WIEK

Fahrzeit ca. 60 Minuten · Bordrestaurant auf dem Schiff
Boarding **30 min vor** Abfahrt! MS HANSE Barrierefrei

EINZELFAHRT
Erwachsene ..... 16,00 EUR
Kinder 4 bis inkl. 11 Jahre ... 12,00 EUR

FAMILIENKARTE (2 Erw. / max. 3 Kinder)
Einzelfahrt ..... 49,50 EUR

HUNDE
Je Hund (Einzelfahrt) .... 6,00 EUR

Ermäßigungen für Erw.-Gruppen:
Ab 15 Personen **10% Rabatt**

Fahrkarten online buchbar (empfohlen), im Ticketshop oder an Bord



HANSE CAT

Der schnellste Weg zwischen **Travemünde, Timmendorfer Strand** und **Scharbeutz**. Mit Panoramablick gleitest Du fast schwerelos über die Ostsee.

Sonntags & montags Ruhetag

KOMBITICKET (HIN-/RÜCKFAHRT)
Erwachsene ... 30,00 EUR | **Kinder** 0 bis inkl. 11 Jahre ... **25,00 EUR**

EINZELFAHRT
Erwachsene ..... 18,00 EUR
Kinder 0 bis inkl. 11 Jahre ... 15,00 EUR

HUNDE
Je Hund ..... 6,00 EUR
FAHRRAD, E-Scooter (Einzelfahrt) . 9,00 EUR

Täglich ab **Travemünde**

Kaiserbrücke, Vorderreihe 64 a

10:30 12:30 14:30

Täglich ab **Timmendorfer Strand**

Maritim Seebrücke Timmendorfer Strand, Bäderschiffanleger

11:15 13:15 15:15

Täglich ab **Scharbeutz**

Seebrücke Scharbeutz, Bäderschiffanleger

11:30 13:30 15:30

Boarding **10 min vor** der Abfahrt!
Das Boardingsfenster schließt **5 min vor** der Abfahrt!

Bei starkem Ostwind oder Wellen an der Küste keine Fahrten möglich!

Irrtümer vorbehalten - für Druckfehler keine Haftung

Info & Reservierungen: **0163 54 75 773** oder **info@hanse-travemuende.de**

Anleger Travemünde: Kaiserbrücke & Überseebrücke 2 · **Anleger Lübeck:** Hansekai / gegenüber Hansemuseum, An der Untertrave 12-13
Anleger Timmendorfer Strand: Maritim Seebrücke, Bäderschiffanleger · **Anleger Scharbeutz:** Seebrücke Scharbeutz, Bäderschiffanleger

www.hanseschifffahrt.de

MS HANSE TRAVEMÜNDE